

STADT  
**EPPELHEIM**

*Lebendige Stadt im*



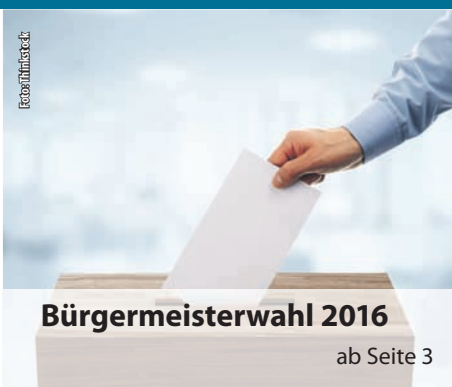
*Herzen der Kurpfalz*

1998

www.eppelheim.de  
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

## Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 41  
14. Oktober 2016



**KUNSTAUSSTELLUNG**  
**ROLAND FALKENHAGEN**  
**GÜNTER HORNING**  
**ANGELIKA KECK**  
**KLAUS ODENWALD**  
...only the best!  
16. Oktober - 31. Dezember 2016  
Rathaus Eppelheim  
Seite 6



Foto: Christoph Pauli

## TRIBUTE TO WHITNEY HOUSTON

Musik Hommage mit Kerstin Heiles

Dienstag, 25. Oktober 2016  
20 Uhr, Kultursaal Eppelheim

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:  
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)



## Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	<b>76 63 77</b>
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	1 92 92
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

## Rathaus

Stadtverwaltung – Pforte 794-0

### Sprechzeiten im Rathaus:

**Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr**

**Di 14-16 Uhr**

**Mi 14-18 Uhr**

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Einwohnermeldeamt	794-120/121/122/123/124/125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412
Passamt	794-120/121/122/123/124/125
Rentenstelle	794-124
Sekretariat Bürgermeister	794-101
Sozialamt	794-120/121
Standesamt	794-113
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

## Öffentliche Einrichtungen

<b>Stadtbibliothek</b> , Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

<b>Hallenbad</b> , Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	14-21 Uhr/Warmbadetag
Fr	14-21 Uhr
Sa	13-19 Uhr
So	8-14 Uhr

Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades

### Schulen

#### Theodor-Heuss-Grundschule,

Frau Schäffner 794-145  
Kernzeitbetreuung 0176 12013864/7 57 06 92

**Friedrich-Ebert-Schule**, Frau Sartison 76 33 01

**Humboldt-Realschule** 76 33 43

**Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium**,  
Frau Horvath und Frau Schuhmacher 76 55 00

### Kindertagesstätten

**Kinderhaus Regenbogen, Postillion e.V.**, Max.-Kolbe-Weg 1  
Susanne Lorenz 7390090 bzw. 7390091

#### Kommunale Kindertagesstätte

**Villa Kunterbunt, Kindergarten**, Hintere Lisgewann 11/1  
Michaela Neuer 76 50 82

**Kinderkrippe**, Hauptstraße 82, Michaela Neuer 7 37 97 36

**Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume**,  
Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt 76 52 50

**Evang. Kindergarten**, Scheffelstraße 5, Annegret Gross 76 52 90

**Evang. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel**,  
Otto-Hahn-Str. 1a, Herma Bopp-Strifler 76 52 70

**Kath. Kindergarten**, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,  
Larissa Kuhlmann 76 83 38

**Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard**, Rudolf-Wild-Str. 56,  
Angelika Wittmann 76 27 79

## Hilfsdienste

### AWO – Individuelle

**Schwerstbehindertenbetreuung** 0 62 03/92 85 30

**BürgerkontaktBüro e.V.**, im Rathaus, Zimmer 36 794-155

**Jugendtreff** – Altes Wasserwerk, Schwetzinger Str. 31, Postillion e.V.  
76 81 42

**Kirchliche Sozialstation Eppelheim**, Scheffelstr. 11 76 38 32

**Kommunaler Seniorentreff**, vorübergehend im Restaurant „Belcanto“

**Nachbarschaftshilfe** der kirchlichen Sozialstation Eppelheim,  
Peter-Böhm-Str. 48/2 7 56 94 17 o. 76 38 32

### Psychologische Beratungsstelle für

Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer-Ring 8 76 58 08

### Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 – 12 Uhr, Di + Do 15 – 17 Uhr  
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,  
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83  
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

**Telefonseelsorge** 0800/1110111

**Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis**, Friedrich-Ebert-Anlage 9,  
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0  
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de  
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung  
und Schwangerenkonfliktberatung

## Notdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Heidelberg

Alte Eppelheimer Straße 35, 69115 Heidelberg Tel. 116117  
Mo, Di, Do 19-7 Uhr, Mi 13-7 Uhr, Fr 19 – Mo 7 Uhr sowie an Feiertagen  
von 0 – 24 Uhr

Augenarzt von 09 – 18 Uhr anwesend.  
Notdienst der Kinder- u. Jugendärzte, Uniklinikum, neuenheimer Feld 430,  
Tel. 56-423

### Zahnärztlicher Notfalldienst

**HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:**  
tägl. 20 – 6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen Tel. 3 54 49 17

**Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD**  
www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

### Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 522-2623  
Öffnungszeiten: Di. 8 – 12 Uhr, Mi. 14 – 18 Uhr

**Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung**  
Tel. 30 11 81

### AVR Kommunal GmbH

Zentrale: **0 72 61/931-0**  
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10  
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02  
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95  
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

## Apothekendienst:

### Freitag, 14.10.

Kurpfalz-Apotheke, Mannheimer Str. 242, HD-Wieblingen, Tel. 83 65 10

### Samstag, 15.10.

Apotheke am Markt, Eppelheimer Str. 78, HD-Pfaffengrund, Tel. 7 50 91 91

### Sonntag, 16.10.

Kurpfalz-Apotheke, Schwetzinger Str. 51, HD-Kirchheim, Tel. 71 25 38

### Montag, 17.10..

Apotheke Schmitt, Schwetzinger Str. 61, HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58

### Dienstag, 18.10.

Easy-Apotheke, Bahnhofstr. 36, HD-Weststadt, Tel. 9 98 92 70

### Mittwoch, 19.10.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6, HD-Weststadt, Tel. 2 17 84

### Donnerstag, 20.10.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstr. 137, Eppelheim, Tel. 76 48 54



## Amtliche Bekanntmachungen

### Bürgermeisterwahl am 23.10.2016

#### Briefwahlantrag bequem per Internet oder QR-Code

Die Briefwahlunterlagen für die Bürgermeisterwahl am 23.10.2016 können bequem online auf unserer Homepage unter dem Link [www.eppelheim.de/internetwahlschein](http://www.eppelheim.de/internetwahlschein) beantragt werden. Für den digitalen Antrag benötigen Sie die Daten der Wahlbenachrichtigung.

Noch schneller geht die Beantragung der Briefwahlunterlagen, wenn Sie den auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung abgedruckten QR-(Quick Response-) Code mit Ihrem Smartphone einscannen, Sie gelangen dann direkt zum Internetwahlscheinantrag. Sie müssen dann nur noch zur Identifikation Ihr Geburtsdatum und ggfs. eine abweichende Versandadresse eintragen.



#### Antragsfrist für die Beantragung der Briefwahlunterlagen für die Wahl des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin am 23.10.2016

Die Briefwahlunterlagen können bei der Wahldienststelle der Stadt Eppelheim (EG), Schulstr. 2, 69214 Eppelheim, **bis Freitag, dem 21.10.2016, 18.00 Uhr persönlich** beantragt und abgeholt werden. Die Wahldienststelle ist am **Freitag, dem 21.10.2016 von 08.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet**.

Damit die Wahlunterlagen rechtzeitig innerhalb der Stadt Eppelheim zugestellt werden können, müssen schriftliche Anträge, Anträge per Telefax und per E-Mail bis zum 20.10.2016 bei der Stadtverwaltung eingegangen sein, eine Beantragung per Internetwahlschein sowie mittels QR-Code ist bis 21.10.2016, 10.00 Uhr möglich.

Sofern die Briefwahlunterlagen an einen anderen Ort versandt werden sollen, ist der Antrag entsprechend früher zu stellen.

#### Videoaufzeichnung der Vorstellungsreden der Bewerber/Innen

Bei der öffentlichen Bewerbervorstellung in der Rudolf-Wild-Halle am 05.10.2016 in Eppelheim wurden die Vorstellungsreden der Bewerber/Innen für das Amt des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin aufgezeichnet. Die Videoaufnahmen sind im Internet auf der Homepage der Stadt Eppelheim [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de) eingestellt.

### Bürgermeisterwahl am 23.10.2016

#### Öffentliche Präsentation der Wahlergebnisse in der Rudolf-Wild-Halle

Die Ergebnisse der Bürgermeisterwahl am 23.10.2016 werden am Wahlabend nach Schließung der Wahllokale nach 18.00 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle, Schulstraße 6, Eppelheim präsentiert. Sobald die Schnellmeldungen der einzelnen Wahlbezirke eingehen sind, wird die Entwicklung des Wahlergebnisses und schließlich das vorläufige Endergebnis für die Zuschauer in verschiedenen Grafiken und Tabellen dargestellt. Die ersten Wahlergebnisse aus den Wahlbezirken werden gegen 18.15 Uhr erwartet. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu dieser öffentlichen Wahlpräsentation in die Rudolf-Wild-Halle eingeladen.

#### Sitzung des Gemeindevwahlausschusses zur Ermittlung des Ergebnisses der Bürgermeisterwahl

Am Montag, dem 24.10.2016, um 18.30 Uhr findet im Rathaus, Bürgersaal, 1. OG, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim eine öffentliche Sitzung des Gemeindevwahlausschusses statt.

#### Gegenstand der Sitzung:

1. Feststellung des Ergebnisses der Bürgermeisterwahl gem. §§ 28 KomWG, § 43, KomWO.
2. Sonstiges

Zu der Sitzung hat jeder Zutritt.

Eppelheim, 04.10.2016  
gez. Mörlein  
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

#### Sitzung des Gemeindevwahlausschusses - im Falle einer erforderlich werdenden Neuwahl - zur Zulassung weiterer Bewerbungen

Sofern bei der Bürgermeisterwahl am 23.10.2016 auf keinen der Bewerber/Innen mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen entfällt, findet zwei Wochen später, am 06.11.2016 eine Neuwahl statt. Für die Neuwahl können neue Bewerbungen eingereicht werden.

Im Falle einer erforderlich werdenden Neuwahl entscheidet der Gemeindevwahlausschuss in einer öffentlichen Sitzung am Mittwoch, dem 26.10.2016, um 18.30 Uhr im Rathaus, Bürgersaal, 1. OG, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim über die Zulassung der Bewerbungen für die Neuwahl.

#### Gegenstand der Sitzung:

1. Prüfung der Bewerbungen für die Neuwahl am 06.11.2016 und Beschlussfassung über die Wählbarkeit der Bewerberinnen und Bewerber.
2. Feststellung und Bekanntgabe der Reihenfolge der Bewerberinnen und Bewerber
3. Verschiedenes

Zu der Sitzung hat jeder Zutritt.

Eppelheim, 04.10.2016  
gez. Mörlein  
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

## VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

### Geschwindigkeitsmessung am 21.09.2016

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %
12:00-14:10	Schulstraße	123	8	6,50	6	4,88
14:25-16:00	Peter-Böhm-Straße	259	7	2,70	6	2,32
16:15-18:05	Hildasraße	446	26	5,83	21	4,71
18:25-18:55	Hauptstraße	243	3	1,23	3	1,23
19:00-19:55	Konrad-Adenauer-Ring	16	2	12,50	1	6,25

bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
6	4,88	2	1,63	0	0,00	0	0,00
6	2,32	1	0,39	0	0,00	0	0,00
21	4,71	4	0,90	1	0,22	0	0,00
3	1,23	0	0,00	0	0,00	0	0,00
1	6,25	0	0,00	1	6,25	0	0,00

Alle anderen Geschwindigkeitsmessungen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de)

## VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

Fundnr	Kategorie	Fundsache	Fundort	Funddatum
1600-171	Fahrrad	Marke: unbekannt, Sport- u. Freizeitrad, grau, 28 Zoll	Friedhof	30.08.2016
1600-181	Fahrrad	Marke: unbekannt, Damenrad, weiß, 27 Zoll	Brahmsstraße / Werderstraße	30.08.2016
1600-172	Fahrrad	Marke: Sports, Typ: Life, Mountainbike, schwarz, 26 Zoll	Rathenaustraße / Erzbergerstraße	15.09.2016
1600-187	Fahrrad	Marke: unbekannt, typ. unbekannt, rot, Sport- u. Freizeitrad, 26 Zoll	Anne-Frank-Straße	15.09.2016
1600-173	Fahrrad	Marke: McKenzie, Typ: Travel 200, silber, Sport- u. Freizeitrad, 28 Zoll	Endhaltestelle	23.09.2016
1600-179	Geldbeutel, Sonstige Wertsache	Geldbeutel/Geldbörse	Rud.-Wild-Straße / Rich.-Wagner-Str.	27.09.2016
1600-177	Sport- und Freizeitartikel	Cityroller/Scooter Marke: Quick Kick Farbe: Silber,	Rathausvorplatz	27.09.2016
1600-180	Schlüssel	Anzahl: 1, Toyota	Julius-Leber-Straße 11	05.10.2016
1600-184	Schlüssel	Anzahl: 1, unbekannt	Friedrich-Ebert-Schule	06.10.2016
1600-185	Schlüssel	Anzahl: 1, unbekannt	Friedrich-Ebert-Schule	06.10.2016
1600-186	Tasche	Fahrradtasche Marke: bikemate, Farbe: schwarz	unbekannt	06.10.2016

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundamt bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

### Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.

### Patricia Popp – Bürgermeisterin wählen



Am 23.10.2016 entscheiden Sie wer künftig die Verwaltung leiten und Ihre Stadt repräsentieren soll. Ich bewerbe mich bei Ihnen um das Amt der Bürgermeisterin, weil es für mich mehr als nur ein Beruf ist. Als Bürgermeisterin kümmere ich mich um die Sorgen und Nöte der Menschen und gestalte die Stadt zum Wohl Ihrer Einwohner. Als Diplom-Verwaltungswirtin mit einem Weiterbildungsstudium zur zertifizierten Kommunalmanagerin und als Führungskraft in leitender Position, habe ich Verwaltung von der Pike auf gelernt. Im Finanzbereich der Stadt Ludwigshafen war ich langjährig tätig. Ich war Bürgerdienstleiterin für den Mannheimer Süden und habe dort bereits drei Stadtteilräthäuser erfolgreich geleitet. Das Bürgermeisteramt ist mir also bereits vertraut. Gleichzeitig war ich Geschäftsstelle der Bezirksbeiräte und erste Ansprechpartnerin für fast 70.000 Bürgerinnen und Bürger. Ich komme aus einer der modernsten Stadtverwaltungen in Deutschland. Mannheim arbeitet seit 10 Jahren an diesem Modernisierungsprozess und wurde bereits dafür ausgezeichnet. Für meine Kinder bin ich im

letzten Jahr Elternbeiratsvorsitzende, beide gehen nun immer stärker Ihren eigenen Weg. Ich kenne als Vereinsvorsitzende auch nicht nur die Seite der Verwaltung, sondern kenne Ihre Anliegen auch aus eigener Erfahrung. Eppelheim soll nicht nur Arbeitsort werden, sondern neuer Lebensmittelpunkt für unsere Familie. Zum Erntedankgottesdienst habe ich mir bereits die neue Kirchengemeinde angeschaut. Meine Kinder und ich sind evangelisch und mein Verlobter ist katholisch. Wir sind daher große Befürworter der Ökumene. Ich bewerbe mich in Eppelheim ohne Parteimitglied zu sein. Ich möchte eine parteiunabhängige Amtsführung bieten und nur den Bürgerinnen und Bürgern verpflichtet sein. Daher finanziere ich meinen Wahlkampf auch komplett aus der eigenen Tasche. Bitte informieren Sie sich unter [www.patricia-popp.de](http://www.patricia-popp.de) über die erarbeiteten Ziele, die ich aus den zahlreichen Terminen mit Vereinen, Arbeitsgemeinschaften und vielen interessierten Bürgerinnen und Bürgern heraus entwickeln konnte. Kommen Sie auch gerne zu unserer Abschlussveranstaltung am 18.10. um 19 Uhr ins Belcanto in der Rudolf-Wild-Halle. Ich bitte Sie am 23.10.2016 um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre Patricia Popp

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

für all diejenigen, die noch keine Gelegenheit hatten mich seit meiner Kandidatur am 09. August 2016 kennenzulernen, möchte ich mich kurz vorstellen. Ich bin 44 Jahre alt, im Februar 1972 im kurpfälzischen Viernheim geboren, das zum hessischen Teil der Metropolregion Rhein-Neckar gehört. Seit 2012 wohne ich in der Kreisstadt Heppenheim an der Bergstraße. Seit vielen Jahren lebe ich in einer festen Beziehung mit meinem Freund, war bisher noch nicht verheiratet und habe keine Kinder. In Viernheim besuchte ich die Gesamtschule „Alexander-von-Humboldt-Schule“, an der ich 1992 das Abitur gemacht habe. Anschließend studierte ich an der heutigen Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Mannheim. Das Studium führte zum Hochschulgrad Diplom Betriebswirt (DH).

Bei der Volksbank in Weinheim habe ich 10 Jahre durchgängig gearbeitet, zuletzt in verantwortlicher Position im Bereich „Unternehmenssteuerung, Kreditrisiko-Management und Controlling“, einer Stabsabteilung des Bankvorstandes. Hier habe ich meine Kenntnisse der kaufmännischen Buchführung und den sorgsamsten Umgang mit den Finanzen unter Beweis gestellt. Seit 2003 arbeite ich im öffentlichen Dienst im Landratsamt des Kreises Bergstraße.

Der Landkreis hat 22 kreisangehörige Städte und Gemeinden mit insgesamt rund 260.000 Einwohnern, beim

Landratsamt arbeiten zurzeit rund 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit 2009 war ich in Führungsverantwortung einer eigenen Abteilung „Bürgerservice und Projektmanagement“. Der Aufgabenbereich und die Kompetenzen wurden im Jahr 2012 durch Konsolidierung zweier weiterer Abteilungen und einer Stabsstelle zu einer zusammengefassten Abteilung nochmals deutlich erweitert. Die Abteilung umfasste damit vier Fachbereiche mit zahlreichen Sachgebieten unter anderem den Bürgerservice, die Gremienarbeit, die Pressestelle, die Vereinsförderung und den Kulturbereich. Seit 2015

leite ich die Abteilung „Moderne Verwaltung, E-Government und IT“, die unter anderem abteilungsübergreifende Projekte steuert, an denen zeitweise bis zu 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gleichzeitig beteiligt sind.

Kommunalpolitische Erfahrung habe ich in den 12 Jahren als Stadtverordneter der Stadt Viernheim sammeln können.

Mit mir haben Sie einen Kandidaten, der nicht erst in das Amt hineinwachsen muss, sondern von Beginn an die Aufgaben des höchsten Amtes der Stadt wahrnehmen kann. Auf meiner Homepage [www.wieland-eppeheim.de](http://www.wieland-eppeheim.de) können Sie mehr über mich und meine „Ziele für Eppenheim“ erfahren.

Herzliche Grüße  
Ihr Thomas Wieland

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

bei meiner "Zuhör-Tour" wurde deutlich, dass bei der Rhein-Neckar-Halle die dortigen Sportflächen und Nutzräume die entscheidende Rolle spielen. Die enormen Zuschauerkapazitäten der Halle in früheren Zeiten werden von den Bürgerinnen und Bürgern eher nachrangig gesehen, das war zumindest die Mehrheitsmeinung. Im Falle meiner Wahl, will ich neu und neutral rechnen lassen und dabei die in den letzten Jahren veränderten Rahmenbedingungen ebenso berücksichtigen wie die aktuellen Möglichkeiten. Die Transparenz, wie es mit der Halle weitergeht, steht dabei im Vordergrund. Eine klare Aussage von mir lautet: Erhalt vor Abriss und Neubau, sofern dies wirtschaftlich vertretbar ist, werde ich als Bürgermeister die Rhein-Neckar-Halle erhalten!

Herzliche Grüße  
Ihr Thomas Wieland





## Aus dem Ortsgeschehen

### Geburtstage

#### Samstag, 15.10.

Gabriele Schneider  
Karin Heidenreich

70 Jahre

70 Jahre

#### Dienstag, 18.10.

Milica Dumancic

70 Jahre

#### Freitag, 21.10.

Wolfgang Pföhler

70 Jahre

#### Sonntag, 23.10.

Günther Leskau

95 Jahre



Herzlichen Glückwunsch!

Foto: Thinkstock

### 90 Jahre im Dienste der Öffentlichen Verwaltung

Neunzig Jahre bei der öffentlichen Verwaltung - diese stolze Summe erreichen Frau Susanne Balzer, Herr Hubert Büssecker und Herr Gerd Reitlinger 2016.



v. l.n. r.: Gerd Reitlinger, Kai Enkler, Hubert Büssecker, Susanne Balzer, BGM Dieter Mörlein  
Foto: V.Fabrizi

Dabei schien diese Laufbahn nicht bei allen drei Jubilaren so vorhergesehen gewesen zu sein:

Während Susanne Balzer zunächst eine Ausbildung zur Bauzeichnerin absolvierte, ist Gerd Reitlinger gelernter Augenoptiker; beide freuen sich heute aber im Dienste des Bürgers zu stehen.

Frau Susanne Balzer absolvierte von 1991 bis 1994 ihre zweite Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Schwetzingen, wo sie dann auch übernommen und mit dem Bereich zentrale Dienste, Versicherungen und Beschaffungen betraut wurde. Ab 2006 war sie dann im Personalamt der Stadt Schwetzingen tätig bis sie dann zum 01.01.2010 zum Personalamt der Stadt Eppelheim wechselte. Dass sie ihre Aufgabe mit viel Engagement angeht beweist unter anderem die Tatsache, dass sie 2016 die Auszubildende bei der IHK erworben hat und momentan eine Weiterbildung zur Personalfachkauffrau (IHK) absolviert. Bürgermeister Dieter Mörlein lobte zudem die Tatsache, dass das Personal unter ihrer Führung sehr gut aufgestellt sei; sie sei eine kompetente Kraft, die gut mit Personalrat, Amtsleitern und auswärtigen Institutionen zusammenarbeite.

Gerd Reitlinger begann seine Laufbahn im öffentlichen Dienst

gleich in Eppelheim, wo er sich um Schul-, Kultur- und Sportanlässen kümmerte. Er sei nur kurz vor ihm zur Stadt gestoßen, scherzte Bürgermeister Dieter Mörlein und erkannte gleich, dass er als Augenoptiker den richtigen Durchblick habe, die Ein- und Ausgänge bei der Stadtkasse zu überblicken. Dass das Stadtoberhaupt Recht behalten sollte, zeigt die Tatsache, dass Gerd Reitlinger schon ein Jahr später zum stellvertretenden Kassenleiter und 2011 zum Kassenverwalter auf Probe berufen wurde, wobei er die Probezeit mit Bravour überstanden und 2012 zum Kassenverwalter bestellt wurde. Für dieses Vertrauen, das in ihn gesetzt wurde bedankte er sich bei seinem Chef- er sei stetig gefördert worden und es sei ihm wichtig, die Erwartungen stets zu erfüllen.

Hubert Büssecker hingegen war sich bereits sicher, seine Laufbahn von Anfang an in der Verwaltung in Eppelheim begehen zu wollen. Der heutige Kämmerer wurde 1976 bei der Gemeinde eingestellt. Seine Karriere im gehobenen Verwaltungsdienst unterbrach er lediglich 1976-1977 für den Grundwehrdienst und trieb sie dann konsequent weiter: Nachdem er 1981 ein FH-Studium als Diplom Verwaltungsfachwirt draning, wechselte er 1983 vom Bauamt zur Kämmerei und wurde ein Jahr später Gemeindefachinspektor und zum Beamten auf Lebenszeit ernannt und nur ein Jahr später zum Gemeinde- Oberinspektor. 2002 wurde er Stadtratsrat und 2009 wurde er nach der Pensionierung seines Vorgängers zum Kämmerer der Stadt Eppelheim. In dieser Position habe er es nicht leicht, bestätigte Dieter Mörlein; als kleine Entschädigung erhielt er das, was der „Ottonormalverbraucher“ erst zu seinem 90. Geburtstag erhielt- nämlich eine Urkunde vom Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann.

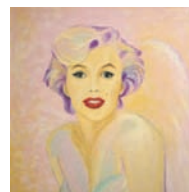
Zuletzt dankte er allen drei Mitarbeitern für Ihr Engagement bei der Stadt Eppelheim. Er wünschte sich, dass auch unter bei seinem Nachfolger oder seiner Nachfolgerin die Arbeit mit so viel Herzblut angegangen werde - diese aber auch weiterhin soviel Spaß mache und ein gutes Arbeitsklima herrsche. Auch Kai Enkler dankte den Mitarbeitern von Seiten des Personalrats und schloss sich den Worten des Bürgermeisters an.



Roland Falkenhagen



Günter Hornung



Angelika Keck



Klaus Odenwald

### KUNSTAUSSTELLUNG

ROLAND FALKENHAGEN  
GÜNTER HORNUNG  
ANGELIKA KECK  
KLAUS ODENWALD

...only the best!

16. Oktober -

31. Dezember 2016

Rathaus Eppelheim

Finissage am 22.12.2016 um 19 Uhr!



## Stadtbibliothek

### Neues aus der Stadtbibliothek

#### Vorlesetag zu den Frederickwochen – Vorlesepatinnen und Vorlesepaten gesucht!

Im Rahmen der diesjährigen Frederickwochen vom 17.-28.10.2016 findet am Mittwoch, den 26.10.2016 zwischen 9 und 12 Uhr wieder der große Vorlesetag in den Grundschulen und Kindergärten in Eppelheim statt.

Dafür suchen wir auch in diesem Jahr wieder Menschen ab 18 Jahren, die Vorlesepatin oder Vorlesepate sein wollen.

Vorgelesen wird aus aktuellen Büchern für Kinder, die Bücher stellt die Bibliothek zu Verfügung.

Wenn Sie Interesse und Spaß am Vorlesen haben und 18 Jahre oder älter sind, dann melden Sie sich bitte bis spätestens Mo., 17.10.2016 bei Frau Klett in der Stadtbibliothek unter Tel. 06221/766290 oder auch 06221/75 72 08. Sie können auch eine E-Mail schreiben an: e.klett@eppeheim.de.

#### Es tut sich was im Buchbestand!

Unsere neuen und aktualisierten Fantasy-Buchreihen sind eingetroffen!



Von Peter V. Brett über Bernhard Henen bis hin zu Georg R. R. Martin und Patrik Rothfuss ist für jeden Fantasy-Fan etwas dabei.

Eine Liste der Bücher finden Sie direkt am Regal im Fantasybereich.

Bei Fragen können Sie sich gerne an das Bibliothekspersonal wenden.

(hier Bilder „neue Fantasybücher\_1“ und „neue Fantasybücher\_2“)

Einfach vorbeikommen, stöbern und das passende Buch ausleihen.



Fotos: E.Klett

Das Team der Stadtbibliothek freut sich auf den Besuch von Groß und Klein!



### Verschenken – verloren – gefunden – suchen

1 kleiner Tisch, 55cm hoch, 66cm Durchm., 6-eckig, Nussbaum dunkel m. Zwischenboden + Schublade. Tel. 766343



### Senioren

## Akademie für Ältere

### Veranstaltungen vom 17. Oktober bis 21. Oktober 2016

#### Montag, 17. Oktober

09:45 1462 Mannheim-Lindenhof > Wanderung  
Herta Rodat, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Ausgang Nord  
14:00 2262 Flandern und die Niederlande – Leben in der Gegen-

wart > Vortrag, Brigitte Berken, > E06 EG

#### Dienstag, 18. Oktober

10:40 2164 Martin Luther als Mönch > Vortrag

Prof. Dr. Christian Möller, > E06 EG

11:00 1471 Sportliches Radfahren mit Heinz Schriegel > Fahrradtour, Heinz Schriegel, Treffpunkt: Akademie für Ältere

13:45 2105 Aktuelle Politik > Diskussionskreis

Frank Tischer, Dieter Hof, > E07 EG

14:00 2174 Denglisch – Der Einfluss des Englischen auf das Deutsche > Vortrag, Wilfried Rumpf, > E06 EG

15:40 2218 Antike Tragödien-Kunst – Sophokles: Oidipus > Vortrag, Dr. Joachim Wich, > E06 EG

#### Mittwoch, 19. Oktober

09:45 1418 Von Lambrecht nach Iptestal > Wanderung

Renate Bauer, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle

10:40 1616 Vortrag 2: 100 Jahre Einstein Gravitation – Genesis und Renaissance > Vortrag, Prof. Max Camenzind, > E06 EG

13:45 1670 Rechtsgespräch, Dr. Wedigo Orłowsky, > E07 EG

14:00 2263 Die Niederlande – Nicht nur Tulpen und Tomaten > Vortrag, Gerlinde Horsch, > E06 EG

15:40 2115 Autorenforum > Vortragsreihe, Gerlinde Horsch, > E06 EG

#### Donnerstag, 20. Oktober

08:20 1437 Von Kirrweiler nach St. Martin > Wanderung

Horst Karl Kunz, Klaus Haas, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle

08:40 1453 Vom hohen Odenwald an die Bergstraße > Wanderung, Helma Ihrig, Klaus Ihrig, Treffpunkt: HSB-Pavillon HD Bismarckplatz

10:00 1603 Kochseminar – Thailändische Küche > Seminar  
Waltraud Eggstein

10:40 2275 Afrika 2016: Azaria Mbatha – Kraftkunst aus Südafrika > Vortragsreihe, Helmut Staudt, > E06 EG

15:00 1177 Möglichkeiten der Hospizbegleitung > Vortrag

Frank Schöberl, Treffpunkt: Hospiz Louise, Wilhelmstr. 3, HD

#### Freitag, 21. Oktober

08:15 4154 Jagsthausen > Kulturfahrt

Ingrid Becker, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle

10:40 2230 Die Kathedralen als Bischofs- und Bürgerkirche (Schwerin und Rostock) > Vortrag, Armin Becker, > E06 EG

14:00 2125 Zeitgeschichte und aktuelle Politik: > Seminar

Hans-Jürgen Tragbar, > E06 EG

15:40 2173 Wiener Literarische Salons – Berta Zuckermandl (1864-1945) > Vortrag, Marianne Acker, > E06 EG

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: [www.akademie-fuer-aeltere.de](http://www.akademie-fuer-aeltere.de)



## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche

#### Gottesdiensttermine:

##### Eppelheim

<b>Sa. 15.10.</b>	08.00	Laudes (Josephskirche)
<b>So. 16.10.</b>	11.00	Hl. Messe (Christkönigkirche), gestaltet vom Jugend-Projektchor
	11.00	Taufe des Kindes Gwen Christin Lutsch (Josephskirche)
<b>Di. 18.10.</b>	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
	18.00	Rosenkranzandacht (Christkönigkirche), gestaltet von der kfd
<b>Mi. 19.10.</b>	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)
<b>Pfaffengrund</b>		
<b>So. 16.10.</b>	09.30	Hl. Messe
<b>Wieblingen</b>		
<b>Sa. 15.10.</b>	18.30	Hl. Messe

**Treffpunkte**

<b>Di. 18.10.</b>	14.00	Treffen der Senioren (FH)
<b>Do. 20.10.</b>	16.00	Kinderchor „Klangkörperchen“ Kindergartenkinder und 1. Klasse (FH)
	16.30	Kinderchor „Klangkörperchen“ ab Klasse 2 (FH)
	20.00	Kirchenchor (FH)

**Jugend-Projektchor**

Am Sonntag, den 16. Oktober, wird der Jugend-Projektchor den Gottesdienst um 11 Uhr musikalisch mitgestalten. Jugendliche, die die 6. – 9. Klasse besuchen und Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen! Die Proben finden am Sonntag, den 9. Oktober, 18.00 – 19.00 Uhr und am Samstag, den 15. Oktober, von 16.00 – 17.30 Uhr jeweils in der Christkönigkirche statt. Am 16. Oktober treffen wir uns um 10 Uhr zum Einsingen. Weitere Informationen bei Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich.



**Kfd-Frauengemeinschaft**

Herzliche Einladung zur Rosenkranzandacht am Dienstag, den 18. Oktober, um 18.00 Uhr mit Pfarrer Johannes Brandt in der Christkönigkirche.

**Beerdigungsdienst in Eppelheim, Wieblingen und Pfaffengrund:**

Aufgrund der Erkrankung von Diakon Roland Botsch werden mit Pfarrer Johannes Brandt die beiden Pastoralreferentinnen Judith Schmitt-Helfferich und Dr. Christiane Martin den Beerdigungsdienst in Eppelheim, Wieblingen und Pfaffengrund übernehmen. Die beiden Seelsorgerinnen verfügen über die entsprechende Ausbildung und haben die zum Beerdigungsdienst erforderliche bischöfliche Beauftragung erhalten.

**EINLADUNG**

**zum Frühstück  
für JederFrau**

**Am Samstag den 22. Oktober 2016  
von 10 Uhr bis ca. 13 Uhr im  
Gemeindehaus Blumenstraße 33**

Frau Bertolini-Knapp spricht über das Thema  
**„Das geht unter die Haut“**  
Ein Thema für Jede Frau in jedem Alter

- Auswirkungen von Kunststoff auf unsere Gesundheit
- hormonell wirksame Substanzen und die Folgen?
- praktische Tipps: bringen Sie Ihr Mobiltelefon und Ihre Lieblingkörperpflegeprodukte mit

Wir bitten um einen Kostenbeitrag von 5,00€ pro Person  
Telefonische Anmeldung unter 06221/765322  
eine Veranstaltung der Kfd St. Joseph Eppelheim

	20.15	Singkreis
<b>Sa 15.10.</b>	11-13.00	Flohmarkt des Kindergarten Scheffelstraße im evangelischen Gemeindehaus
<b>So 16.10.</b>	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl Pfrin. Blázquez
	10.00	Krippenspielvorstellung mit Vergabe der Rollen
	20.30	Meditation
<b>Mo 17.10.</b>	18.00	Werkkreis
<b>Di 18.10.</b>	18.00	Ökumenischer Bibelgesprächskreis
	18.30	Treffen der Konfi-Teamer
	19.30	Männerrunde „Kirche und unsere Orgel“ Ein Abend mit dem Organisten Peter Rudolf
<b>Mi 19.10.</b>	14.30/ 16.15	Konfi- Unterricht in den Gruppen- Treffpunkt: Friedhof Eppelheim
	18.00	Frauenkreis
	19.00	Jugendposaunenchor
	20.00	Vorbereitungstreffen „Sonntags-um-11“
	20.00	Posaunenchor
<b>Do 20.10.</b>	14.00	Senioren-Treff
	19.30	„Der lebendige Adventskalender“- Wie geht es weiter?? Treffen aller Interessierten im Franziskushof
<b>Fr 21.10.</b>	16.00	Picco-Pauli
	16.15	Abfahrt der Konfi-Teamer zum „Konfi-Regio-Tag“ nach Neulussheim, Treffpunkt Gemeindehaus
	18.00	TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche „Disco“
	18.45	Kirchenchor
	20.15	Singkreis

**Wochenspruch: Römer 12,21**

**Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.**

**„Unsere Kirche ist offen! Treten Sie ein!“**

Kirchen sind Orte, die Menschen die Möglichkeit geben, in der Stille zu sich zu kommen, sie sind Rastplätze und Oasen für die Seele, sie sind Orte für Menschen in Not und Orte der Besinnung – eben Orte, die zum gelingenden Leben helfen können und das nicht nur am Sonntag während des Gottesdienstes.

Unsere Pauluskirche in Eppelheim ist (außerhalb der Schulferien) für Sie tagsüber geöffnet: Von Montag bis Donnerstag jeweils von 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr und am Freitag von 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr. Genießen Sie die Stille inmitten des Trubels, entzünden Sie eine Kerze und nutzen Sie die Zeit für ein Gebet.

Sollte die Kirche einmal nicht zu den genannten Zeiten geöffnet sein, dann scheuen Sie sich nicht und holen sich im Pfarramt (zu den Öffnungszeiten) den Schlüssel für unsere Pauluskirche.

**Vorstellung des diesjährigen KRIPPENSPIELS**

mit Verteilung der Rollen – für Kinder im Grundschulalter:

„Drei Kinder folgen einem Stern“... Vielleicht magst Du mit Ihnen ziehen... oder nur mal gucken??? Dann bist Du herzlich eingeladen, am Sonntag, den 16.10. um 10<sup>o</sup>h ins evangelische Gemeindehaus (Hauptstr. 56) zu kommen. Bring' gerne Deine Eltern mit, die währenddessen zum Gottesdienst in der Pauluskirche (gleich nebenan) gehen können.

Wir freuen uns, wenn Du dabei bist, wenn die Geschichte von Weihnachten von vielen Kindern neu erzählt, gespielt und gesungen und mit Instrumenten begleitet wird.

Am 16.10. wird das Krippenspiel und seine Rollen vorgestellt und die Rollen unter den Kindern verteilt.

**Proben:**

16.10.2016 um 10<sup>o</sup>Uhr  
19.11.2016 10<sup>o</sup>-12.30Uhr  
04.12.2016 10.30-13<sup>o</sup>Uhr

**Evangelische Kirche****Kirchliche Nachrichten**

<b>Fr 14.10.</b>	16.00	Picco-Pauli
	17.15	Planungstreffen Kirchenmusik
	18.00	TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche „Oktoberfest“
	18.45	Kirchenchor
	19.45	Bibelmeditation- Betrachtendes Gebet



09.12.2016 17<sup>00</sup>-21<sup>00</sup>Uhr  
 10.12.2016 10<sup>00</sup>-12<sup>00</sup>Uhr  
 17.12.2016 10<sup>00</sup>-13<sup>00</sup>Uhr  
 23.12.2016 15<sup>00</sup>-17.30Uhr

**Krippenspielgottesdienst am Heiligabend:  
 24.12.2016 um 15<sup>00</sup>Uhr**

### Neuapostolische Kirche

<b>Do. 13.10.</b>	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen
<b>So. 16.10.</b>	10:00	Gottesdienst in HD Werderstr. 7 durch Bez.Ap. Michael Ehrich mit Bildübertragung aus Mannheim
<b>Do. 20.10.</b>	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen durch Bezirksevangelist Rainer Lang
<b>Sa. 22.10.</b>	19:00	Singspiel de Jugend in Wiesloch, Gymnasiumstr. 1 Mensa Ottheinrich Gymnasium
<b>So. 23.10.</b>	09:30	Gottesdienst in HD-Wieblingen
<b>Do. 27.10.</b>	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen
<b>So. 30.10.</b>	09:30	Gottesdienst in HD-Wieblingen

### Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

### Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7

#### Wöchentliche Zusammenkünfte

Mittwoch: 18.45 Uhr, Donnerstag: 19 Uhr, Freitag: 18.45 Uhr, Samstag: 17 Uhr, Sonntag 10 Uhr, 17 Uhr.



### Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

### Humboldt-Realschule

#### Jahrgangsstufe 7 zu Besuch in der Thorax Klinik Heidelberg RAUCHEN – eine Sucht und ihre Folgen

Am 26.09.2016 startete die gesamte Jahrgangsstufe 7 gemeinsam mit ihren Klassenlehrern, Herr Kanert, Herr Zech und Frau Heinzelbecker in die Thoraxklinik nach Heidelberg Rohrbach. Die Thoraxklinik hat ein speziell auf Schulklassen ausgerichtetes Programm zur Rauchprävention entwickelt. Die Schülerinnen und Schüler werden dort über den Zusammenhang des Rauchens mit der Entwicklung von Lungenerkrankungen aufgeklärt. In drei beeindruckenden Präsentationen wurden die Schüler über die Gefahren des Rauchens aufgeklärt. Bei einer „Live-Endoskopie“ konnten sie miterleben, wie schwarz es in einer Raucherlunge aussieht.

Anschließend erfolgte ein Gespräch mit Patienten, die über ihren Lebensweg und ihre Erkrankung berichteten. Es bestand für die Schüler die Gelegenheit, Nachfragen zu stellen und mit den Betroffenen ins Gespräch zu kommen. Die meisten Patienten werden wegen Lungenkrebs (ebenfalls eine Folge des Tabakrauchens) in der Heidelberger Thorax-Klinik behandelt. Täglich sterben dort ca. 2 Menschen infolge ihrer Sucht. Erschreckenderweise stellten die Schüler fest, dass jedes Jahr in Deutschland „fast ganz Heidelberg“ (140.000 Personen) an Lungenkrebs sterben. Eine Aufarbeitung dieser Eindrücke erfolgte im Anschluss im Rahmen des Unterrichts.

Text: M. Heinzelbecker

### Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

#### 1200 Schüler haben Berufe live erlebt - „6. Eppelheimer Berufe-Parcours“ der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule bricht alle Rekorde

Über sechzig namhafte Unternehmen und Einrichtungen der Region präsentierten sich am Freitag beim „6. Eppelheimer Berufe Parcours“ an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule.



Foto: Nina Lawrenz

Insgesamt mehr als 100 Ausbildungsberufe und Studiengänge konnten die ungefähr 1200 Schüler/innen dabei erkunden. Auch zehn Schulen außerhalb von Eppelheim, von Sinsheim bis Mannheim, waren mit Schulklassen beim „Berufe Parcours“ zu Gast.

Die Unternehmen und Einrichtungen hatten allesamt aufwändige Stände aufgebaut, an denen sich die Schülerinnen und Schüler nicht nur über die Berufe informierten oder mit den Ausbildern und Azubis ins Gespräch kamen, sondern in Form von Mitmach-Angeboten auch eigenen Interessen und Talenten auf die Spur gingen.

Nina Lawrenz, Mitglied im Schulleitungsteam der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule, bedankte sich zu Beginn für das große Engagement der Unternehmen und die lernintensiven Mitmach-Angebote, die im ganzen Schulhaus verteilt waren.

„Beim Berufe Parcours geht es darum, dass unsere Schülerinnen und Schüler zahlreiche Berufe hier im Schulhaus durch konkrete Tätigkeiten kennen lernen, mit Ausbildern und Azubis sprechen und dadurch ihr Berufswahlspektrum erweitern“, so Marc Böhm, der als Fachleiter für Berufs- und Studienorientierung die Veranstaltung organisiert hatte und besonders froh war, dass auch durch die Kooperation mit dem Eppelheimer Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium eine so große Anzahl von namhaften Bildungspartner-Unternehmen aus den Bereichen Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistungen gewonnen werden konnte. Folgende Unternehmen und Einrichtungen präsentierten sich beim „6. Eppelheimer Berufe Parcours“:

ABB Training Center – Aldi Süd – AOK Heidelberg – Ärzteschaft Heidelberg – BASF SE – Barmer GEK – Bauwirtschaft Nordbaden – Berufsberatung der Agentur für Arbeit Heidelberg – Bestattungsinstitut Alexander Klein – Bundeswehr Karriere Truck – BWS Rhein-Neckar – Daimler AG – Dany's Blumenparadies – DB Schenker – Deutsche Post AG – Deutsches Krebsforschungszentrum DKFZ – dm Drogeriemarkt – Duale Hochschule Baden-Württemberg – E.G.I. Elektro – Ev. Fachschule für Altenpflege – Evonik Industries – Fotostudio „Zur Pfalz“ Alessa König – Finanzamt Heidelberg – Friatec AG – Friseur-Team Metz – GRN Gesundheitszentrum Rhein-Neckar – Klaus Gerling Raumausstattermeister – Handwerkskammer Mannheim-Heidelberg – Haustechnik Armin Schmitt – Heidelberger Druckmaschinen AG – Heidelberger Volksbank – Hotel Europäischer Hof – Hornbach Baumarkt AG – Internationaler Bund Heidelberg – Konser IT/Notebookgalerie – Lisi Automotive Mecano GmbH – Marriott Hotel Heidelberg – Mercedes Benz Niederlassung Mannheim-Heidelberg-Landau – Mili Nails – Modedesignschule und Grafikdesignschule Manuel Fritz – Orth Recycling GmbH – Polizeipräsidium Mannheim – Pfenning Logistics – ProOptik Heidelberg – Reformhaus Johannes Budjan – Rhein-Neckar-Verkehrs GmbH RNV – Rudolf Wild GmbH – SAP SE – Schreinerei Fössel – Sparkasse Heidelberg – Stadtverwaltung Eppelheim – Stadtwerke Heidelberg – Südwestmetall – Symetry Veranstaltungstechnik – Trendfabrik – Zahntechniker-Handwerk Baden

## Evang. Kindergarten Scheffelstraße

### Kinderolympiade mit dem TVE Leichtathletik



Am Donnerstag, 6. Oktober 2016 haben sich 20 Kinder aus dem Kindergarten Scheffelstraße mit zwei Erzieherinnen auf den Weg in den Stadtpark gemacht. Dort angekommen waren die

Kinder sehr erstaunt, da im Stadtpark verschiedene Stationen aufgebaut waren und zwei Trainer vom TVE aus der Abteilung Leichtathletik auf uns gewartet haben. Jan Skozej und Philipp Metzler haben sich an diesem Vormittag Zeit genommen, um mit den Kindern eine Kinder-Olympiade durchzuführen. Nach dem Aufwärmprogramm gab es verschiedene Disziplinen zu bewältigen: Dazu zählte der Weitwurf mit Bällen in verschiedenen Größen, auch das Werfen mit speziellen Kinderpfeilen gehörte dazu. Das Schiff vom Spielplatz wurde zum Klettern und Herunterspringen genutzt. Bei dem Spiel „Unterseeboot“ hatten die Kinder sehr viel Spaß beim Rennen und Fangen. Zum Abschluss gab es noch Tauziehen, erst haben nur die Kinder am Tauziehen teilgenommen. Danach war eine Runde alle Kinder gemeinsam gegen die vier Erwachsenen dran. Die Kinder haben gewonnen! Da war die Freude der Kinder besonders groß.

An diesem Vormittag haben die Kinder sehr viel Freude und Ausdauer an der sportlichen Bewegung gezeigt und die Olympiade sehr gut abgeschlossen. Sie bekamen von den beiden Trainern außer Lob auch noch kleine Geschenke: So konnten sie einen Trinkbecher, einen Malblock, einen Gutschein für ein Probetraining vom TVE Leichtathletik sowie eine Urkunde für die Kinder-Olympiade mit nach Hause nehmen.

Wir möchten uns auf diesem Wege beim TVE und insbesondere den beiden Trainern Jan und Philip bedanken, die unseren Kindern einen tollen und bewegungsreichen Vormittag geschenkt haben. Das machen wir gerne wieder!

Foto: S.Christen



Die Kinder konnten gar nicht genug davon bekommen, sodass es für die ganz Hungrigen noch eine zweite und dritte Runde gab.

Wir und vor allem die Kinder bedanken sich recht herzlich bei Frau Reiferscheid für die leckeren Crepes und den gelungenen Vormittag.

Foto: Jana Müller

Kindergarten St. Elisabeth Eppelheim

Vorsortierter

**FLOHMARKT**

für Kinderbekleidung  
& Spielzeug

**Samstag, 29. Oktober 2016**  
von 14-16 Uhr

katholisches Gemeindezentrum  
„Franziskushof“

Blumenstr. 33 (am Marktplatz)  
Eppelheim

Teilnahmegebühr zum Flohmarkt  
6,- € + 10% Umsatzbeteiligung

Infos und Anmeldung  
bei Frau Luksch: stephanie.luksch@hotmail.de

Ausgabe der Verkäufersnummern im Kindergarten St. Elisabeth nach vorheriger Anmeldung:  
Mittwoch, 19. Oktober 2016 von 9-10 Uhr  
Donnerstag, 20. Oktober 2016 von 12-13 Uhr

Fürs leibliche Wohl bieten wir Kaffee und Kuchen, Waffeln, Brezeln und kalte Getränke!

Die Kinder des St. Elisabeth Kindergartens freuen sich über den Erlös.



Der evangelische Kindergarten  
Scheffelstrasse lädt ein zum

**Herbstflohmarkt „Rund ums Kind“  
mit Kaffee und Kuchenverkauf**

**Wann:** Samstag, 15. Oktober 2016 von 11.00 - 13.00 Uhr

**Wo:** Ev. Gemeindehaus, Hauptstrasse 56 in Eppelheim

**Einlass für Schwangere & einer Begleitperson ab 10.30 Uhr**

Standgebühr: Tisch 7,- Euro, Kleiderständer 3,- Euro

**Reservierung:** Telefonisch unter 0176/96453325 (U. Müller)  
oder Mail an [rike161179@yahoo.de](mailto:rike161179@yahoo.de)

**EXTRA: Selbstgemachte Stöckmänner der Garten AG**

Der Erlös des Flohmarktes ist für den Kindergarten bestimmt

Auf Ihren Besuch freut sich der Elternbeirat

## Kath. Kindergarten St. Elisabeth

### Crepes schmecken auch spontan gebacken sehr gut.

Am Mittwoch den 5. Oktober 2016 kam Frau Reiferscheid die Mutter eines Kindes aus der Bärengruppe zu uns in den Kindergarten.

Bepackt mit zwei Crepes Eisen, Zucker und Zimt sowie zwei großen Teigschüsseln baute sie einen kleinen Crepesstand bei uns im Hof auf. Sie musste nicht lange warten, schon bildete sich eine lange Schlange hinter ihr. Mit leuchtenden Augen nahm jedes Kind einen leckeren Crepe mit Zimt und Zucker entgegen. Bei strahlendem Sonnenschein wurden diese verspeist.

### Achtung!

**Geänderter Abgabeschluss für die KW 44!**  
s. Seite 23

## Volkshochschule

### vhs: neues Semester – neue Kurse!

2133 Malerei in Öl und Acryl – für AnfängerInnen und Fortgeschrittene Ab 17.10.2016, 19:00 – 21:15 Uhr, Jurij Galusinskij  
44216 Italienisch A1.5, Lehrbuch Chiaro! A1 Kurs- und Arbeitsbuch, ab Lektion 10, Ab 17.10.2016, 14:00 – 15:30 Uhr Laura Biella  
2610.03 Mundharmonika – Blues Harp für EinsteigerInnen  
Ab 25.10.2016, 18:00 – 19:30 Uhr, Ulrike Schindele  
1791.03k Babysitterdiplom in Eppelheim – für Jugendliche ab 13 Jahren, Ab 10.12.2016, 10:30 Uhr – 15:30 Uhr, Susan Hänggi  
Infos und Anmeldung unter 0 62 21/911 911 und [www.vhs-hd.de](http://www.vhs-hd.de)

### Ausstellung „Armut ist anders – Leben mit Hartz IV“

Wer von Hartz IV leben muss, weiß, was es heißt, arm zu sein:

jeden Cent umdrehen zu müssen, sich nichts leisten zu können und das Gefühl zu haben, vom normalen Leben abgekoppelt zu sein. In der Ausstellung sind Menschen portraitiert, die schon längere Zeit auf Hartz IV angewiesen sind, etwa durch den Verlust ihres Arbeitsplatzes, durch Krankheit oder andere Schicksalsschläge. Es sind starke, interessante Menschen, die trotz materieller Armut reich sind an Erfahrung, an Energie, die sich engagieren für andere in gleicher Situation. Menschen, die in ihrem Leben schon vieles geleistet haben.

Die Ausstellung wird am 17.10., 18.30 Uhr im Foyer 1. OG der Volkshochschule mit einer Einführung von Maria Hüttner, M.A./Diakonisches Werk und dem Fotografen Tim Krieger eröffnet.

Eine Ausstellung des Diakonischen Werks Mannheim in Kooperation mit der vhs Heidelberg im Rahmen der „Aktionswoche gegen Armut und Ausgrenzung“.

### Wie das Croissant nach Paris kam und die Bulette nach Berlin

Anlässlich der 11. Französischen Woche Heidelberg-Mannheim ist der gebürtige Franzose und Autor Pierre Sommet in der Volkshochschule Heidelberg zu Gast. Der „Wortdetektiv“ begibt sich auf die Spuren scheinbar deutscher Wörter und Redewendungen wie Firléfanz, Kinkerlitzen, „in die Puschen kommen“ und deckt die dahinter stehenden Legenden auf. Sein Buch ist auch eine Hommage an schillernde Persönlichkeiten wie Coco Chanel, Edith Piaf und Claude Monet. In der Pause der unterhaltsamen Lesematinee am Sonntag, 16.10., 11 Uhr wird ein kleines französisches Frühstück serviert. Anmeldungen unter vhs Heidelberg, Tel. 06221/ 911 911 oder [www.vhs-hd.de](http://www.vhs-hd.de). Restkarten an der Tageskasse.

### Waldprojekt

#### Brrrr....

Letzte Wochen hatten wir aufgrund des Feiertags den Redaktionsschluss verpasst, wir hoffen aber, dass trotzdem ein paar Kinder den Weg in den Wald gefunden haben.

Die Woche davor war es leider nicht mehr so sonnig wie beim ersten Treffen nach den Ferien und wir durften ganz schön zittern. Die Kinder haben sich mit Tiere fangen und Floß bauen warm gehalten.

Das nächste Treffen ist

am Donnerstag, den 20. Oktober 2016 von 16.30-18.00 Uhr im Eppeler Wald beim Kurpfalzhof

**BITTE BEACHTEN!** Aufgrund anderer Projekte werden wir auch nicht vor 16.30 Uhr im Wald sein können, daher eine Bitte an die Eltern: Schicken Sie Ihre Kinder nicht zu früh los!

Wir treffen uns direkt im Wald. Für diejenigen, die noch nicht bei uns waren: Den Wald findet man, wenn man Eppelheim Richtung Grünschnitt-Abladestelle verlässt, davor links abbiegt und an Birkihöfen und Feldkreuz vorbei fährt. An der folgenden „S-Kurve“ rechts Richtung Wald fahren, vor dem Wald links und dann den zweiten Weg rechts einbiegen.

Und hier noch das „Kleingedruckte“:

Interessierte Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene sind jederzeit willkommen. Das Projekt ist offen, d.h. es ist nicht nötig, bei jedem Treffen dabei zu sein. Jede und Jeder kann kommen, wann sie oder er Zeit und Lust hat. Die Treffen finden bei fast jedem Wetter statt (bei Starkregen, Hagel, oder ähnlichem fällt das Treffen aus)

Noch eine Bitte an die Eltern: Bitte denken Sie daran, den Kindern etwas zu trinken mitzugeben, am besten in einer Trinkflasche.

Bei Fragen könnt Ihr uns gerne anrufen: Holger 1872378, Peter 06202/574642. Oder auch anmailen:

[Waldprojekt.eppelheim@gmx.de](mailto:Waldprojekt.eppelheim@gmx.de)

Bis bald,

Peter und Holger



### Parteien

CDU [www.cdu-eppelheim.de](http://www.cdu-eppelheim.de)

#### Thomas Wieland wählen!

Liebe Eppelheimerinnen und Eppelheimer, zur Bürgermeisterwahl am 23.10.2016 empfehlen wir die Wahl von Thomas Wieland.

Er bringt die entsprechende Erfahrung aus einer großen Verwaltung mit und hat sich in den letzten Wochen als Persönlichkeit modern, bodenständig, fair und nah bei den Menschen präsentiert. Mit seinem Studium der Betriebswirtschaftslehre und seiner zehnjährige Tätigkeit bei der Volksbank Weinheim eG bis hin zu einer verantwortlichen Position im Bereich „Unternehmenssteuerung, Kreditrisiko-Management und Controlling“ geht sein Horizont weit über das reine Verwaltungswissen hinaus.

Als Sohn eines Maurermeisters kennt er die Probleme der Gewerbetreibenden und des Mittelstands.

Thomas Wieland ist der Bürgermeisterkandidat, der Kommunalpolitik nicht nur aus der Perspektive der Verwaltung kennt, sondern auch als gewählter Stadtverordneter. Einmal gewählt und zweimal im Amt bestätigt konnte er in Viernheim 12 Jahre lang am Ratstisch kommunalpolitische Erfahrung im Bereich Familie, Jugend und Soziales sammeln. Die CDU sieht in Thomas Wieland den geeigneten Kandidaten, um als Bürgermeister Eppelheim im Zentrum der Metropolregion Rhein-Neckar nachhaltig und ganzheitlich weiterzuentwickeln.



Zusammen mit Prof. h.c. Dr. Karl A. Lamers verfolgte Thomas Wieland die Eröffnung der Kerwe.

Bild v.l.nr. Thomas Wieland, Helmut Rohr, Prof. h.c. Dr. Karl A. Lamers  
Bild: CDU Eppelheim

Sie konnten Thomas Wieland noch nicht selbst kennen lernen? Kommen Sie an den beiden nächsten Samstagen zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr auf den Wasserturmplatz. Dort wird Thomas Wieland Rede und Antwort stehen und nebenbei erhalten Sie einen von 1500 Äpfeln als gesundes Werbemittel aus dem örtlichen Hofladen.

Eppelheimer Liste [www.eppelheimer-liste.de](http://www.eppelheimer-liste.de)

#### Eppelheimer Liste unterstützt Thomas Wieland

Die Vorstandsschaft der Eppelheimer Liste hat bei ihrer Vorstandssitzung am 6. Oktober 2016 im Schützenhaus mit großer Mehrheit beschlossen, dass die Eppelheimer Liste dem Bürgermeisterkandidaten Thomas Wieland ihre Unterstützung ausspricht.

Aus den Reihen der Bürgermeister-Bewerber kamen zwei, Patricia Popp und Thomas Wieland, auf die Vorstandsschaft der Eppel-

heimer Liste zu, mit der Bitte sich bei uns vorstellen zu können. Dem sind wir gerne nachgekommen und haben mit beiden zunächst Gespräche geführt. Nach dem Ende der Bewerbungsfrist haben wir im Rahmen unserer monatlichen Gesprächsrunde beide am 28. September 2016 zu uns in das Gasthaus Adler eingeladen und Gelegenheit gegeben Person und Wahlprogramm jeweils vorzustellen. Das große Interesse von ca. 80 Besucher hat uns sehr gefreut. Durch die sehr sachlichen Beiträge der Kandidaten, die im Anschluss alle Fragen des Publikums ausführlich beantworteten, konnten wir eine sehr gelungene Veranstaltung durchführen.

Am 5. Oktober 2016 hatten wir im Rahmen der öffentlichen Kandidatenvorstellung in der Rudolf-Wild-Halle nochmals Gelegenheit, uns ein Bild von allen Kandidaten für die Bürgermeisterwahl zu machen.

Die Entscheidung, dass die Eppelheimer Liste ihre Unterstützung für einen Kandidaten ausspricht haben wir getroffen, da wir zur Überzeugung gekommen sind, dass die Eppelheimer Liste jetzt Position beziehen muss, nachdem sie sich lange und eingehend mit den Bewerbern beschäftigt hat. Die andere Möglichkeit, dass sich die Eppelheimer Liste neutral verhält und keinen Kandidaten unterstützt, fand nur geringe Zustimmung.

Herr Thomas Wieland hat uns durch seine Fachkompetenz, insbesondere hinsichtlich Schuldenabbau, Schule und Bildung sowie Mobilität überzeugt. Besonders gefreut haben uns seine Pläne zur Bürgerbeteiligung und dass er bereits vor der Wahl bei seiner Zukunftsklausur die Bürger an seinem Wahlprogramm beteiligt hat.

Wir sind daher zu der Überzeugung gekommen, dass die Eppelheimer Liste Herrn Thomas Wieland die Unterstützung für seine Bürgermeisterkandidatur aussprechen muss und haben einen dementsprechenden Vorstandsbeschluss gefasst.

Wir wünschen Herrn Thomas Wieland einen erfolgreichen Wahlkampf und natürlich den Wahlsieg am 23. Oktober 2016.

### Das Team Eppelheimer Liste beim Jedermannschießen im Schützenhaus:



Einer hervorragenden 3. Platz mit der Luftpistole (Mannschaft) erreichte das Team Eppelheimer Liste. Auf dem Bild von links: Lutz Fießler (Schützenverein), Guido Bamberger, Iris Bernhauser, Thomas Graupner, Bernd Binsch, Elke Sommer (Schützenverein)

FDP [www.fdp-eppelheim.de](http://www.fdp-eppelheim.de)

### Freie Demokraten unterstützen Thomas Wieland FDP will Kontinuität und Weiterentwicklung

Die FDP Eppelheim hat bei ihrer Vorstandssitzung am 9. Oktober beschlossen, dem Bürgermeisterkandidaten Thomas Wieland ihre Unterstützung auszusprechen.

Die Freien Demokraten in Eppelheim stellen sich hinter Herrn Wieland. Nachdem Amtsinhaber Dieter Mörlein am 15.08. öffentlich bekanntgegeben hat nicht erneut anzutreten, wünscht sich

die FDP Kontinuität und eine Weiterentwicklung der Stadt.

Der 44-jährige Diplom-Betriebswirt Wieland, stellte sich der FDP im Rahmen seiner aktuellen „Zuhör-Tour“ vor, bei der er sich bei Parteien, Institutionen und Vereinen ein Bild vor Ort macht. „Für uns war schnell klar, dass es sich um einen modernen Verwaltungsmanager handelt, der viel Erfahrung mitbringt“, so Parteivorsitzender Dr. Peter Schib. „Für die FDP ist besonders eine nachhaltige Finanzpolitik wichtig, um zukünftige Generationen nicht weiter mit Schulden zu belasten“, erklärt Schib, der in Wieland den geeigneten Kandidaten sieht, da er viele Jahre im Kreditbereich einer baden-württembergischen Bank gearbeitet habe und aus seiner bisherigen Verwaltungstätigkeit auch die Buchführung „Doppik“ kenne. Wieland versprach bei seinem ersten Besuch bei der FDP, als Bürgermeister für alle Eppelheimer eintreten zu wollen, die Parteizugehörigkeit spiele für ihn keine Rolle, so Dr. Schib abschließend.

Herr Thomas Wieland hat uns durch seine Fachkompetenz, insbesondere hinsichtlich Schuldenabbau, Schule und Bildung sowie Mobilität überzeugt. Besonders gefallen haben uns seine Vorsätze einer nachhaltigen Haushaltsführung und Bürgerbeteiligung. Der Ortsverband hat sich zuvor ausführlich mit allen Kandidaten beschäftigt, um sich ein Bild zu machen. Im Rahmen von Vorstellungsrunden trafen sich zunächst die beiden Kandidaten Patricia Popp und Thomas Wieland mit dem Eppelheimer FDP Ortsverband zu Gesprächen. Am 5. Oktober 2016 war im Rahmen der öffentlichen Kandidatenvorstellung in der Rudolf-Wild-Halle Gelegenheit die vier Kandidaten T. Wieland, P. Popp, Timo Beul und C. Pallmann kennenzulernen. Informationen zu Alfred Wilhelm und Thorsten Kettenmann haben wir der Presse entnehmen dürfen.

### Der FDP Ortsverband Eppelheim lädt alle Interessierte, Freundinnen und Freunde der FDP recht herzlich ein: Libérale Runde Eppelheim

Wann: **Mittwoch 19. Oktober 2016, 19.30 Uhr**

Wo: **Gaststätte „Campo Sportivo“ im Tennisklub  
Peter-Böhm-Str. 50, 69214 Eppelheim**

SPD [www.spd-eppelheim.de](http://www.spd-eppelheim.de)

### Patricia Popp: Eppelheim gemeinsam sozialer gestalten

Die Sozialdemokraten hatten zur Veranstaltung „Soziale Stadt Eppelheim für alle!“ mit der Bürgermeisterkandidatin Patricia Popp in die Gaststätte Sole d’Oro geladen. Zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger waren erschienen, um sich mit Popp auszutauschen und mehr über ihre Ideen und Ziele zu erfahren. Für die Bürgermeisterkandidatin bedeute eine soziale Stadt, eine lebenswerte Stadt für alle Generationen.

Die Infrastruktur müsse sich an den gesellschaftlichen Wandel anpassen. So erfordere der demografische Wandel den Blick auf eine älter werdende Gesellschaft. „Wir müssen dafür sorgen, dass ältere Menschen so lange wie möglich in ihrem vertrauten Umfeld verbleiben können“, so Patricia Popp. Denn Vertrautheit bedeute Sicherheit im Alltag und somit Lebensqualität.

Aber ebenso wichtig ist es ihr, die junge Bevölkerung zum Beispiel in Form eines Jugendgemeinderats oder Jugendrates in die Kommunalpolitik mit einzubeziehen. Durch die Mitgestaltung werde aus ihrem Wohnort eine echte Heimat, für die die Jugendlichen mehr Verantwortung tragen werden. Darüber hinaus werden das Demokratieverständnis und auch das Bürgerengagement gefördert.

Damit eine Sozialraumplanung als Grundlage erfolgen könne, solle ein jährlicher Sozialplan erstellt werden.

Eppelheim verfüge über einen Fundus an ehrenamtlichem Engagement. Patricia Popp, die selbst in vielfältigen Bereichen ehrenamtlich tätig ist, lobte dieses starke Engagement und möchte als künftige Bürgermeisterin darauf aufbauen. „Wer sich ehrenamtlich engagiert, sorgt für einen guten Zusammenhalt und benötigt Wertschätzung und Unterstützung“, so Popp.

In einem lebendigen Austausch wurden auch viele kreative Ideen für ein zukünftiges, soziales Eppelheim entwickelt. So könn-

te in der Ortsmitte ein Cap-Laden (Lebensmittelladen, in dem Menschen mit und ohne Handicap arbeiten). Auch ökologische Projekte wurden betrachtet, wie Innerstädtischer Gartenbau, auch Urban Gardening genannt, bei dem meist kleinräumige, städtische Flächen gärtnerisch von Bürgerinnen u. Bürgern genutzt werden können.

Für Neubürger sollte eine spezielle Willkommenskultur entwickelt werden, z.B. durch Neubürgerempfänge, bei denen gleichzeitig Vereine/Verbände/Initiativen ihre Angebote vorstellen können.

„Als zukünftige Bürgermeisterin ist es mir wichtig, dass wir ein soziales Eppelheim gestalten, in dem die Gemeinsamkeit und das Miteinander im Vordergrund stehen“, betonte die Bürgermeisterkandidatin Patricia Popp am Ende einer lebendigen Veranstaltung überzeugt.

#### Veranstaltungshinweis

Di. 18.10., 19 Uhr im Belacanto (Rudolf-Wild-Halle)

**Patricia Popp: Eppelheim stärken – Bürgermeisterin wählen**  
Gemeinsame Veranstaltung von SPD und Bündnis 90/die Grünen



### Vereine und Verbände

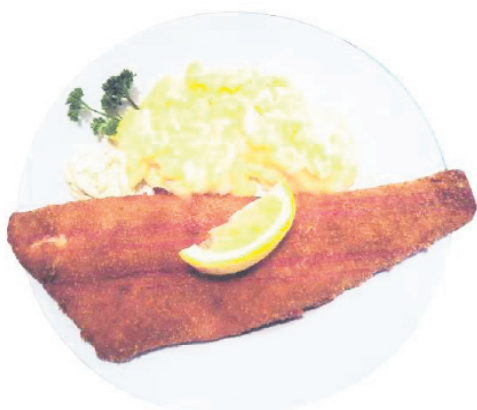
#### Angelsportverein „Früh Auf“

Angelsportverein „Früh-Auf“ 1959 Eppelheim e.V.  
Schwetzinger Straße 31 (am alten Wasserwerk) 69214 Eppelheim

## Backfischverkauf

Sonntag, 23.10.2016

von 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr



Wir backen für alle Fischliebhaber Zanderfilet und Seehechtfilet.  
Dazu reichen wir Kartoffelsalat oder Brötchen.  
Der Fischverzehr ist auch im Vereinsheim möglich.  
Über Ihren Besuch freuen sich  
die Angelsportfreunde und der Vorstand.

#### ASV Judo/Karate

#### Michelle Grüber und Jan Gärtner vom ASV-Eppelheim sind Judo-Landesmeister

Am Samstag fanden in Waldshut-Tiengen die diesjährigen U15-Landes Einzelmeisterschaften im Judo statt, für die Judo

Abteilung des ASV-Eppelheim gingen Michelle Grüber -48kg und Jan Gärtner -50kg an den Start.

Michelle Grüber die in der Gewichtsklasse -48kg an den Start ging, konnte in der ersten Runde ihre Gegnerin mit einer Hüft-Technik vorzeitig von der Matte schicken, auch in ihrem zweiten Runden-Kampf beendete Michelle den Kampf vorzeitig mit einer Haltegriff-Technik für sich, somit stand Michelle Grüber im Final-Kampf einer Kämpferin aus Süd-Baden gegenüber, aber auch hier konnte sie den Kampf vorzeitig mit einer Konter-Technik für sich entscheiden, somit Platz 1 in der Gewichtsklasse -48kg für Michelle Grüber.

Jan Gärtner der in der Gewichtsklasse -50kg an den Start ging war an diesem Tag nicht zu schlagen, er konnte seine ersten drei Vorrunden-Kämpfe alle samt vorzeitig mit verschiedenen Techniken für sich entscheiden und stand somit verdient im Final-Kampf den Süd-Badischenmeister gegenüber, aber auch in diesem Final-Kampf, lies Jan nichts anbrennen und gewann den Kampf vorzeitig mit einer Hüft-Technik, somit konnte sich Jan Gärtner über den 1. Platz in der Gewichtsklasse -50kg freuen.



Foto: Eyüp Soylu

Somit haben sich Michelle Grüber und Jan Gärtner als amtierende Landesmeister für die Süd-Deutschen-Judo-Einzelmeisterschaften in Backnang qualifiziert.

Die Judo-Abteilungsleitung des ASV-Eppelheim Thomas Graupner, Sven Lebküchner und Eyüp Soylu gratulieren Michelle Grüber und Jan Gärtner recht herzlich zu diesem Erfolg beim den U15-Judo Landes-Einzelmeisterschaften und wünscht ihnen viel Erfolg bei den Süd-Deutschen-Judo-Einzelmeisterschaften in Backnang.

Das Judo Training des ASV-Eppelheim findet in der Capri-Sonnen-Sport-Center im Gymnastik-Raum statt.

#### Die Judo-Trainingszeiten sind wie folgt:

- Montag : 17:30 bis 19:00 Uhr Judo-Training Anfänger / Fortgeschrittene 7 – 13 Jährige
- Mittwoch : 17:30 bis 19:00 Uhr Judo-Training Fortgeschrittene 7 – 13 Jährige
- Mittwoch : 1 9:00 bis 20:00 Uhr Judo Anfänger / Fortgeschrittene Training ab 14 Jahren
- Donnerstag : 16:30 bis 17:30 Uhr Judo-Kindergartentraining für 3 – 6 Jährige
- Donnerstag : 17:30 bis 19:00 Uhr Judo-Wettkampfttraining für 10 – 18 Jährige

Weitere Info zu den Judo Trainingszeiten des ASV-Eppelheim, sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 981 293 77 oder unter :lebkucheners@gmx.de

## ASV/DJK Fußball

**Einladung des ASV 1888 Eppelheim e.V. zur Fußballjugendversammlung mit Neuwahlen am**  
**Mittwoch, den 26. Oktober 2016**  
**um 19.30 Uhr im ASV Clubhaus**

### Tagesordnung

- Top 1:** Begrüßung durch den Gesamtjugendleiter  
**Top 2:** Protokoll der letzten Jugendversammlung  
**Top 3:** Kassenbericht  
**Top 4:** Bildung einer Wahlkommission  
**Top 5:** Neuwahlen  
 - 2 Jugendleiter/innen  
 - Kassierer/in  
 - Schriftführer/in  
**Top 6:** Anträge  
**Top 7:** Verschiedenes

Anträge sind bis zum 23. Oktober bei den Jugendleitern unter folgender Mail-Adresse einzureichen: [jugendleiter-sg@gmx.de](mailto:jugendleiter-sg@gmx.de)

### B-Juniorinnen

#### Denkwürdiger Sieg unterm Regenbogen Narin und Aylin treffen erstmals beim Kantensieg in Feudenheim

Der schöne Regenbogen lag sogar doppelt über der Mannheimer Skyline, als am Sonntag die B-Juniorinnen zum Auswärtsspiel nach Feudenheim anreisten. Zum Glück hatte der starke Regen zum Anpfiff dann aufgehört. Feudenheim hatte erstmals ein Landesliga-Team gemeldet und wie erwartet hatten die Mannheimerinnen gegen die erfahrenen Mädchen vom Wasserturm nicht den Hauch einer Chance.

Obwohl – in der ersten Halbzeit tat sich das Team um Kapitänin Leia Lehmann durchaus auf dem tiefen und unebenen Rasenplatz schwer, zeigten ungewohnte Deckungslücken und es fehlte auch im Spiel nach vorne die Präzision. Dennoch hieß es schon nach 40 Minuten 6:0 für Eppelheim. Dass hinten die Null stand, war vor allem das Verdienst von Torwartin Laura, die dreimal glänzend in die Ecken hechtete.



Die siegreichen B-Juniorinnen: Laura Sommer (Tor), Leia Lehmann (C, 5), Nicola Hauk (3), Nora Hübner (8), Alexa Beidinger (1), Larissa Wirth (4), Narin Bamerni (1), Aylin Kavartkurt (1), Emely Schmitz  
 Foto: Frieda Reif

Halbzeit zwei wird dann in die ASV-Annalen eingehen. Sage und schreibe 17 Tore erzielten die B-Juniorinnen der SG ASV/DJK Eppelheim gegen überforderte Feudenheimerinnen. Jetzt besann sich das Team von Thorsten Schmitz und Marc Böhm auf seine großen Stärken: schneller, präziser Kombinationsfußball mit Überraschungseffekten. Alle neun Spielerinnen im grünen Trikot spielten einfach tollen Fußball zum mit der Zunge schnalzen. Und sie trafen: Allein Nora überbot mit acht Toren in

einem Match den langjährigen ASV-Mädchenfußball-Rekord um Längen.

Groß war der Jubel bei den Mädchen vom Wasserturm und ihrem mitgereisten Anhang, als in der Schlussphase auch Narin und Aylin erstmals in einem Punktspiel trafen. So sorgten sie dafür, dass die Eppelrinnen sich wegen des grandiosen Torverhältnisses an die Tabellenspitze der Landesliga setzten.

„Obwohl der Gegner heute schwach war, muss man als Team auch erst einmal so hoch gewinnen“, resümierte Trainer Thorsten Schmitz nach dem Abpfiff. „Die Mädchen haben sich vor allem in der zweiten Halbzeit sehr für ihr druckvolles Spiel belohnt.“ Die nächsten Aufgaben werden aber sicher schwerer.

*Wer noch Lust hat, Teil dieses tollen Teams zu sein: Die B-Juniorinnen (Jahrgang 2000 und 2001) trainieren dienstags um 18.30 Uhr und freitags um 17.30 Uhr auf dem ASV-Rasenplatz. Neu-Einsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen!*

### Die C-Junioren sagen „Danke“ für die neuen Trikots

Die neue Saison kann beginnen: die jungen Kicker der SG ASV/DJK Eppelheim freuen sich über die neuen Trikots (der Marke adidas), die bei künftigen Turnieren und Spielen in der kommenden Saison zum Einsatz kommen werden. Gesponsert wurde der hochwertige Trikot-Satz von CEWE. „Oft fehlt es an finanziellen Mitteln, um Jugendfußballmannschaften mit Trikots auszustatten. Bei CEWE wird Sport-Sponsoring groß geschrieben, deshalb ist es für uns selbstverständlich, hier zu unterstützen“, sagt Arno Möller von CEWE. Das Oldenburger Unternehmen hat eine deutschlandweite Trikot-Sponsoring-Aktion ins Leben gerufen, an der jede Vereins-Jugend-Fußballmannschaft (von F-Jugend bis einschließlich C-Jugend) teilnehmen kann.



Foto: privat

„Unsere Jugendabteilung freut sich über das Engagement von CEWE und die damit verbundene Unterstützung für den Jugendsport“, so die Jugendleiter der SG Oliver Matejka, Maurizio Spicocchi und Stefan Schlotthauer.

„Dafür bedanken wir uns ganz herzlich.“

### D-Jugend: Torfestival in Wiesloch

Das Auswärtsspiel beim VfB Wiesloch ließ sich zu Beginn gut an. Unsere Mannschaft stand defensiv stabil und spielte im Mittelfeld zügig nach vorn. Eine Vorlage von David aus dem Halbfeld nutzte Philipp aus abseitsverdächtiger Position zum frühen 1:0. Doch im Anschluss kam die Heimmannschaft auf und setzte unsere Jungs unter Druck. Plötzlich stimmten bei uns die Abstände zwischen den Mannschaftsteilen nicht mehr. Im Sturm wurde nur zögerlich attackiert, unsere Mittelfeldspieler kamen nicht in die Zweikämpfe und defensiv wurde meist hinterhergelaufen. Einen zu kurz abgewehrten Ball unserer Abwehr zimmerte der Gegner aus der Distanz in den Winkel zum 1:1. Und leider ging es so weiter, unser guter Torwart Kleinel musste sich mehrfach auszeichnen und den Rückstand verhindern. Bei einem schnell vorgetragenen Angriff über unsere linke Seite streckte er sich allerdings vergeblich, es stand 2:1 für die Heimmannschaft. Wiesloch spielte wie aus einem Guss und kam zu weiteren Chancen. Das 3:1 fiel durch einen fulminanten Freistoß, als sich unsere Abwehr nur durch ein Foul zu helfen wusste. Wir dagegen hatten Pech, als Nils einen Freistoß präzise ans Lattenkreuz zirkelte.

Kurz vor der Pause erhöhte Wiesloch noch auf 4:1, unsere Mannschaft schien chancenlos für die zweite Halbzeit. Coach Frank stellte um und ließ offensiv spielen. Aus der Pause kommend attackierte unsere Sturmreihe mit Volldampf den Gegner. Und plötzlich gelangen Balleroberungen in der gegnerischen Hälfte. Luis setzte Felix ein, dieser spielte seine Schnelligkeit aus und traf zum 2:4. Nun war Wiesloch von unserem Tempo überfordert, es schlichen sich Unsicherheiten in ihrer Defensive ein. Lukas setzte den nächsten Schnittstellenpass auf Felix, der sich nicht lange bitten ließ und zum 3:4 traf. Sogar ein gegnerischer Eckball diente als Ausgangspunkt für ein Tor. Nach einem Befreiungsschlag aus der eigenen Hälfte lief Philipp über das halbe Feld, ließ den Torwart stehen und schob zum umjubelten 4:4 Ausgleich ein. Das Momentum war jetzt auf unserer Seite, als ein Freistoß von der rechten Seite Felix' semmelblonden Schopf fand, der trocken zum 5:4 einnickte. Doch dieser Zwischenspur hatte Kraft gekostet, die Wieslocher rappelten sich auf und übernahmen wieder die Spielkontrolle. Robert hielt unsere Defensive zunächst noch zusammen, brenzlige Situationen konnten mit vereinten Kräften geklärt werden. Der Druck der Heimmannschaft stieg, das 5:5 war dann allerdings ein billiges Tor, als der Ball nach einem Missverständnis in der Hintermannschaft aus dem Gewühl ins Tor fiel. Die letzten Minuten überstanden die Jungs mit Glück und Geschick und konnten einen Punktgewinn feiern, der sich nach einem 1:4-Rückstand zur Pause wie ein Sieg anfühlte.

#### **ASV/DJK Eppelheim – TSV Obergimpfern 5:1**

Einen auch in dieser Höhe verdienten Sieg konnte die SG gegen harmlose Gäste aus Obergimpfern erzielen. Eppelheim bestimmte von Beginn an das Spiel und ging bereits nach 9. Minuten in Führung, als Manuel Kieser Domenik Kohl frei spielte und dieser sicher vollendete. In der Folgezeit lag das 2:0 mehrfach in der Luft. Zunächst scheiterte Ümit Ünlü zweimal knapp. In der 26. Minute dann endlich das wichtige 2:0. Einen schnell ausgeführten Freistoß verwertete Marcel Hofbauer überlegt zum 2:0. Kurz nach dem Wechsel ging Eppelheim zu halbherzig zur Sache und plötzlich tauchte Christopher Lakos frei vor dem Eppelheimer Tor auf, konnte aber den Torwart Bel Hadj nicht überwinden. Auch nach der gelb-roten Karte für einen Eppelheimer Spieler bestimmte die SG weiter das Geschehen und Luca Bauer erzielte in der 56. Minute nach der Hereingabe von Marcel Hofbauer zum 3:0. Nach dem Ümit Ünlü in der ersten Hälfte noch scheiterte war er in der 64. Minute zur Stelle und ließ dem Gästetorwart mit einem Flachschiß keine Abwehrmöglichkeit. In der 76. Minute wurde der Ball im Mittelfeld leichtfertig verloren und Andreas Seußler erzielte den Anschlusstreffer zum 4:1. Aber bereits im Gegenzug war Phillip Beisel zur Stelle und erzielte nach schönem Zuspiel von Christopher Neusser den 5:1 Endstand.  
Aufstellung: Bel Hadj-Bauer (60.Schreckenberger)-Fenyö-Huber-Kieser-Treiber-Ünlü-Kohl (66.Beisel)-Hofbauer (73.Gelgec)-Hilger (76.Neusser)-Sommer

#### **Nächste Spiele:**

Sonntag, 16.10.2016, 15:00 Uhr VFB St. Leon – ASV/DJK Eppelheim

Sonntag, 23.10.2016, 15:00 Uhr ASV/DJK Eppelheim – TSG Plankstadt

ASV/DJK Eppelheim – Heidelberger SC 0:1

#### **Nächste Spiele:**

Sonntag, 16.10.2016, 12:45 Uhr SG Baiertal/Schatthausen – ASV/DJK Eppelheim II

Sonntag, 23.10.2016, 13:15 Uhr ASV/DJK Eppelheim II – TSG Rohrbach

#### **E2-Jugend: Ungefährdeter 13-2 Auswärtssieg beim FC Bammental**

Am Samstag, den 8.10. stand das Auswärtsspiel in Bammental an. Auf Grund der hohen Baustellenanzahl auf der Strecke trafen die 11 Jungs und ihre Trainer etwas verspätet ein, dennoch blieb unserer Fitnesstrainerin Moni genügend Zeit, ihr Programm durchzuführen.

Bei trübem, aber trockenem Wetter wurde das Spiel pünktlich

um 12 Uhr angepöfien. Auf dem schnellen Kunstrasenplatz tasteten sich beide Mannschaften in den ersten Minuten vorsichtig ab, bevor unsere Mannschaft das Zepter übernahm und bis zum Schluss nicht mehr hergab. Gegen einen in allen Belangen unterlegenen Gegner erspielten sich die Eppelheimer unzählige Torchancen, von denen viele auch genutzt wurden, so dass es letztendlich 13-2 für unsere Truppe endete.

Die Trainer Karsten und Marcel nutzten die Chance allen Kindern lange Einsatzzeiten, teilweise auch auf ungewohnten Positionen, zu geben, die alle mit großer Spielfreude nutzten. Auch das Aufbauspiel von hinten, läßt von Spiel zu Spiel mehr die Idee des Trainerteams erkennen.

Drei besondere Situationen sollen hier stellvertretend für viele mehr erwähnt werden: das 3-0 per Fallrückzieher durch Leart, der wunderschöne Spielzug vor dem 5-0, als sich Noel und Philipp per dreifachem(!) Doppelpass über rechts nach vorne kombinierten und Nuri in der Mitte nur noch abstauben musste und last but not least die butterweiche Flanke von außen durch Noel, so dass Jan am langen Pfosten zum 13-1 per Kopfball traf.

Am Ende bleibt zu erwähnen, dass unsere Mannschaft bei aller Überlegenheit jederzeit fair und respektvoll auftrat und so auch abseits des Platzes einen sehr guten Eindruck hinterließ...

Es spielten: Kolja, Marlon, Moritz, Noel, Samuel, Nuri, Leart, Philipp, Joscha, Liam und Jan

### ASV Kegeln

#### **Samstag 15.10.2016 12.30 Uhr Bezirksliga 3/2 Spielgemeinschaft ASV Eppelheim II + III**

#### **Kreisliga 4M**

### ASV Ringen

#### **Klarer Sieg in Ziegelhausen**

Am vergangenen Sonntag ging es für unserer Staffel nach Ziegelhausen. Bemerkenswert waren auch wieder hier die zahlreich angereisten Eppelheimer Fans, welche unsere Mannschaft wie immer super unterstützten.

Kampflose Sieger waren Sotirios Tsakiroglou, Hamed Noorzai, Timo Dechant und Daniel Beck.

1. Halbzeit: Andre Dechant hielt in der Klasse bis 66 Kg Gr. Röm. seinen Gegner immer auf Trapp und war den kompletten Kampf eindeutig der aktivere Ringer. Andre wurde jedoch von seinem Gegner völlig unerwartet auf die Schultern gelegt, wobei bei dieser Aktion des Gegners eine Beinarbeit nicht geahndet wurde. Eine gute Leistung zeigte Nico Gottschalk. Nico hielt gut dagegen, unterlag jedoch am Ende nach Punkten. Seinen Gegner sicher beherrschen konnte Emanuel Schembri. Emanuel gewann mit 17:1 Punkten technisch überlegen. Dominik Beck musste sich im Schwergewicht auf Schulter geschlagen geben.

2. Halbzeit: Einen ungefährdeten Sieg konnte Timo Rühle für den ASV erringen. Timo konnte noch in der ersten Hälfte technisch überlegen gewinnen. Auch Philipp Kraus zeigte erneut eine souveräne Leistung und schulterte seinen Gegner nach knapp einer Minute. Auch Emanuel Schembri hatte seinen Gegner wieder unter Kontrolle, musste sich jedoch aufgrund einer Unaufmerksamkeit auf Schulter geschlagen geben. Dominik Beck unterlag ebenfalls auf Schulter.

Am Ende stand es klar 36:19 für unsere Mannschaft. Der nächste Kampf findet am 22.10. um 18:30 Uhr in Berghausen statt.

# Reinigungsaktion



**ASV EPPELHEIM**  
Abt. Ringen

**Am Samstag, den 15.10.2016**  
**um 09:00 Uhr**

**Treffpunkt:**  
**Wieblinger Straße / Schillerstr.**

Am 15.10.2016 führen wir um 09:00 Uhr unsere letzte Reinigungsaktion für dieses Jahr durch. Treffpunkt ist in der Wieblinger Str. / Schillerstr.

Alle Informationen, Neuigkeiten und Termine gibt es immer aktuell auf unserer Homepage [www.ringen-in-eppelheim.de](http://www.ringen-in-eppelheim.de), auf Facebook „Ringen in Eppelheim“, oder per App für alle Smartphones. // Bericht: T.E

## ASV Volleyball/Beachvolleyball

### Landesliga: 1. Heimspieltag am 16.10.2016

Die erste Mixedmannschaft des ASV Eppelheim startet gleich mit einem Heimspieltag in die neue Saison – Sonntag, 16. Oktober ab 11 Uhr im Capri-Sonne-Sportcenter in Eppelheim. Gespielt wird gegen den TV Mosbach (Spiel 1, 11:00 Uhr) und gegen die TSG 78 Heidelberg (Spiel 3, ca. 14:00 Uhr). Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt: wir haben wieder Kaltgetränke, Kaffee und leckeren Kuchen für Euch. Wir freuen uns über zahlreiche Fans!

### Kerwe 2016 – Wir sagen Danke!

Die Kerwe 2016 ist geschafft! Wir bedanken uns bei den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern, mit deren Unterstützung unser ASV-Zelt mal wieder ein voller Erfolg war – DANKE an die Grillmaster des ASV Eppelheim Abt. Badminton und an die fleißigen Damen der Turnen- und Leichtathletik-Abteilung für die freundliche Betreuung der Kaffee- und Kuchentheke. Zusammen waren wir ein super Team! Wir freuen uns auf nächstes Jahr!

## Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr. Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18. 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: [suchtberatung@stadtmission-hd.de](mailto:suchtberatung@stadtmission-hd.de)

## DJK – Judo

### 2x Silber – direkte Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft

Am 1. Oktober fand in Speyer eines von vier Ranglistenturnieren des Deutschen Judobundes statt. Diese Turniere dienen vor allem dazu, Punkte zu erreichen, um in der deutschen Rangliste nach oben zu gelangen. Die ersten 8 Kämpfer in der Rangliste können sich damit auch direkt zur Deutschen Meisterschaft der Männer und Frauen qualifizieren.

Von der DJK Eppelheim starteten Jan (-60 kg) und Jonas Mollet (-66 kg) sowie bei den Frauen Julia Mollet (-52 kg).

Jonas startete als jüngster Jahrgang bei den Männern hervorragend, musste sich jedoch nach 2 gewonnenen und 2 verlorenen Kämpfen geschlagen geben. Trotzdem für das erste Jahr ein sehr gutes Ergebnis, das für die Zukunft viel versprechen lässt.

Jan und Julia kämpften sich beide souverän ins Finale, das beide

nur knapp verloren. Die Silbermedaille war gewonnen und beide sind mit ihrer erreichten Punktezahl direkt für die Deutschen Meisterschaften der Männer und Frauen im Januar 2017 qualifiziert! Herzlichen Glückwunsch!

„Danke“ auch an Matthias Krieger für die hervorragende Betreuung! Weitere Infos zur Judoabteilung unter: [www.djk-judo-eppelheim.de](http://www.djk-judo-eppelheim.de)



Foto: privat



Trainingsplan  
JUDO

Tag	Judogruppe	Alter	Uhrzeit
Montag	Kindergarten - Judo	3 - 6	15.30 - 16.30
	Fortgeschrittene (ab gelb Gurt)	7 - 14	16.30 - 18.00
	Jugend/Erwachsene - vereinsoffen -	ab 14	18.00 - 19.45
Dienstag	Anfänger (weiß/weiß-gelb Gurt)	7 - 14	16.30 - 18.00
Mittwoch	Kindergarten - Judo	3 - 6	16.30 - 17.30
	Erwachsene Anfänger/Fortgeschrittene	/	20.00 - 21.30
Donnerstag	Fortgeschrittene (ab gelb Gurt)	7 - 14	16.30 - 18.00
	Jugend/Erwachsene - vereinsoffen -	ab 14	18.00 - 19.30
Freitag	Anfänger (weiß/weiß-gelb Gurt)	7 - 14	16.30 - 18.00
	Erwachsene Anfänger/Fortgeschrittene	/	18.00 - 19.30

## Eissportclub Eppelheim

### Eisbären unterliegen beim Titelanwärter Zweibrücken

In einem über lange Strecken ausgeglichener Spiel konnten sich die hoch favorisierten Hornets vor 857 Zuschauern am Ende mit 5:2 (3:1/1:1/1:0) durchsetzen. Die Torschützen für die Eisbären waren Sören Gerber und Marc Brenner.

Im Vorfeld des Saisonauftaktes in der Pfälzischen Rosenstadt erreichten Coach Thomas Korte gleich mehrere schlechte Nachrichten. Einige Spieler meldeten sich aufgrund von einer Grippe krank und dazu kam noch, dass uns der Verband die Spielgenehmigung für die Spieler Alexander Rosentritt, Sho Kawachi und Martin Nikolov verweigerte, obwohl die nötigen Unterlagen vorlagen. Aufgrund dessen, erklärten sich noch kranke Spieler dennoch bereit, die Reise mit anzutreten. Nicht gerade die besten Voraussetzungen gegen einen nahezu kompletten Gegner, der die letzten 7 Meisterschaftsduelle gegen die Eisbären gewonnen hat, im letzten Aufeinandertreffen an gleicher Stelle sogar sehr deutlich mit 11:1.



Die Eisbären kamen sehr gut ins Spiel und nach 5 Minuten erzielte Sören Gerber sogar den Führungstreffer im Powerplay, welcher allerdings nicht lange halten sollte, denn bereits 2 Minuten später glichen die Hausherren aus. Danach gab es gute Chancen auf beiden Seiten und wohl der Knackpunkt im Spiel, denn im Überzahlspiel wurden die Eisbären von Zweibrückens besten Spieler Ryan McDonald ausgekontert und es stand nach 16 Minuten 2:1 für Zweibrücken. 17 Sekunden vor der Pausensirene fiel dann auch noch der dritte Treffer der Hornets.



Foto: ECE

Im Mittelabschnitt erhöhten die Gastgeber das Tempo und waren auch gerade zu Beginn des Drittels sehr gefährlich mit schnellen Gegenstößen, die aber vom starken Rückhalt Janis Wagner im Tor der Eisbären zunichte gemacht wurden. In der 30. Minute war er dann aber doch machtlos und musste den 4.

Gegentreffer hinnehmen. Die Eisbären hatten aber durchaus auch in diesem Drittel gute Chancen und wurden eine Minute später auch durch den Treffer von Marc Brenner belohnt, der den alten 2-Tore Rückstand wiederherstellte.

Im Anschluss gab es wieder zum Teil hochkarätige Einschussmöglichkeiten, zählbares sprang allerdings nicht mehr heraus.

Das letzte Drittel war dann relativ offen, Zweibrücken hätte die Entscheidung herbeiführen und die Eisbären den wichtigen Anschlusstreffer erzielen können. Es dauerte aber bis 5 Minuten vor Spielende, als die Gastgeber in einer sehr gut ausgespielten Powerplay das Spiel mit 5:2 für sich entschieden.

Coach Thomas Korte war nach dem Spiel dennoch zufrieden mit dem Einsatz seiner Mannschaft. Zweibrücken hat natürlich eine hohe Qualität in der Mannschaft, aber dennoch haben wir das Spiel lange offen gehalten und auch sehr gute Torchancen um wieder heranzukommen. Die Hornets waren heute effektiver und das Ergebnis geht absolut in Ordnung, schade dass wir nicht komplett antreten durften. Wir schauen nun nach Vorne und bereiten uns auf unser erstes Heimspiel gegen Stuttgart vor.

Mittlerweile wurde auch die Spielberechtigung für die 3 Spieler erteilt, sodass wir positiv in die kommenden Partien gehen.

Das erste Heimspiel findet am Freitag, den 14.10.2016 um 20 Uhr im Icehouse statt.

#### **Alexander Rosentritt komplettiert lizenzierten Kader**

Nachdem zum Saisonauftakt in Zweibrücken neben krankheitsbedingten Ausfällen Lizenzierungsprobleme zu einer verminderten Mannschaftsstärke führten, können die Eisbären nun Entwarnung geben. Der Verband hat die beiden Zugänge Nikolov und Kawachi nun spielberechtigt, so dass diese im kommenden Heimspiel gegen Stuttgart wieder im Kader stehen werden.

Zu dieser erfreulichen Nachricht können die Eisbären nun auch noch einen weiteren Spieler im Team der Eisbären begrüßen, dessen Lizenzierung ebenfalls erfolgt ist. Alexander Rosentritt wechselt von den Mad Dogs aus Mannheim ins Icehouse nach Eppelheim.

Der 20-jährige gebürtige Mannheimer wagte seine ersten Schritte auf dem Eis als 5-jähriger beim MERC. Nachdem er dort die Nachwuchsteams durchlaufen hatte und in dieser Zeit neben

dem Gewinn von Nachwuchsmeisterschaften auch der EBW-Auswahl angehörte, gönnte er sich zunächst eine 4-jährige Pause, in der er sich mit Kampfsport die erforderliche Fitness antrainierte, die ihn jetzt zu einem robusten Spieler macht. Nachdem er vergangene Saison in der Landesliga bei den Mad Dogs wieder zu seiner Eishockey-Laufbahn zurückkehrte, will er nun den nächsten Schritt mit den Eisbären gehen.

Alexander sieht seine Stärken zum einen in seinem schnellen und wendigen Spielstil, der ihn durch seine kompakte Statur zu einem durchsetzungsstarken Spieler werden lässt. Das Team steht für Alexander stets im Vordergrund, das er mit seinem Kampfgeist und Einsatzwillen unterstützen will.

Coach Thomas Korte freut sich, dass sich Rosentritt, der zusammen mit Semlow von den Mad Dogs nach Eppelheim kommt, für den ECE entschieden hat und wünscht sich, dass er sich schnell an das RL-Niveau gewöhnt, was durch seine hungrige, lernwillige und kämpferische Art hoffentlich schnell der Fall sein wird.

Wir begrüßen #AR13 im Team der Eisbären und wünschen ihm eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison.

### Eppelheimer Tennisclub

#### **Herbstputz beim ETC**

Am kommenden Samstag, den 15. Oktober ab 10 Uhr, findet unser Herbstputz statt.

Die Temperaturen sind nun deutlich gefallen und der Winter steht vor der Tür. Deshalb müssen die Plätze sowie die Anlage winterfest gemacht werden. Das bedeutet: Netze und Platzutensilien einlagern, Hecken schneiden, Parkplatz säubern und Wege kehren. Die Liste der Aufgaben ist also reichlich gefüllt und einige Aufgaben sind nur in der Gruppe zu erledigen.

*Hierbei sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen und zählen auf Ihre Mithilfe!*

Der Herbstputz ist außerdem eine gute Gelegenheit, Arbeitsstunden abzuleisten und sich auszahlen zu lassen

### Keglerverein 1962 Eppelheim

Bundesliga Männer, KV Wolfsburg – VKC Eppelheim 6110:5802. Es war wie jedes Jahr. Der KV Wolfsburg setzte gegen den VKC seine besten Spieler ein, war in Topform und siegte hoch überlegen. Mit 5802:6110 kassierten die Eppelheimer eine richtige Packung und gaben die Tabellenführung an die SG Ettlingen ab. „Trost“ für die Eppelheimer: Auch Meister Olympia Mörfelden kassierte in München die erste Saisonniederlage. Der VKC musste ohne den beruflich verhinderten Tobias Lacher die Reise in die VW-Stadt antreten. Gleich im Startpaar brannte Carsten Strobach ein Feuerwerk ab und kam mit 705 Kegeln in die Vollen und 411 im Abräumen auf großartige 1116 Kegel. Bei seinen 292 Kegeln auf der dritten Bahn war im Schnitt jeder dritte Wurf ein Neuner! Da musste Marlo Bühler neben ihm gleich mal 156 Kegel abgeben. „Er hat Marlo förmlich überrollt“, meinte VKC-Mannschaftsführer Gunther Dittkuhn beeindruckt. Daniel Aubelj konnte gegen den schwachen Gams 71 Zähler gutmachen. Nicht geplant war, dass das vermeintlich schwache Mittelpaar der Wolfsburger mit Andreas Hüttl und André Landschädel auch noch Gute machte. Während Lars Ebert 36 Kegel besser als Hüttl war, enttäuschte Jürgen Cartharius mit nur 934 Kegeln. Damit war die Partie endgültig entschieden. Im Schlusspaar wurde es noch schlimmer. Zwar blieb Jan Jacobsen mit guter Abräumleistung dicht an Mathias Hänel dran, doch bei Dittkuhn lief gar nichts zusammen. Er war 167 Kegel schlechter als Ronald Schlimper (1080). „Das Fehlen von Tobias Lacher war nicht ausschlaggebend für diese schwache Vorstellung“, zeigte sich Gunther Dittkuhn als fairer Verlierer. Ihn störte es auch nicht, dass die Wolfsburger immer gegen Eppelheim die Bestformation aufbieten. „Das ehrt uns“, meinte Dittkuhn dazu. Jan Jacobsen sprach von „einer ordentlichen Ohrfeige“, die es auszumerzen gelte. In der Saison 2013/14 hatte Eppelheim mit 105 Kegeln, in der folgenden mit 244 und in

der letzten mit 300 Kegeln verloren. Nun waren es gar 308 Zähler Differenz. VKC: Bühler 960, Aubelj 989, Ebert 994, Cartharius 934, Dittkuhn 913, Jacobsen 1012.

2. Bundesliga Männer, KSG Ebersweier-Gengenbach – VKC Eppelheim II 5703:5692. Eine etwas unglückliche Niederlage bezog der VKC Eppelheim II in Gengenbach-Ebersweier, wo er schon oft sehr hoch verloren hatte. Tobias Lacher musste arbeiten und reiste der Mannschaft per Zug nach. Obwohl Christopher Hafen nicht überzeugte, holte er gegen Bernd Wiegele 29 Kegel heraus. Andreas Henle gab gegen Oliver Weber aber kräftig ab. So war es auch bei Robin Loy gegen Georg Saffrich. Durch den starken Benjamin Waldherr blieb Eppelheim im Rennen. Heiko Meckler und Tobias Lacher brachten ihr Team nach 100 Wurf des Schlusspaares mit 48 Kegeln in Führung, doch dann baute Meckler ab. Lacher kam auf der vierten Bahn aus dem Rhythmus. „Ich nehme das auf meine Kappe“, meinte er. Klaus-Dieter Rieger und Christian Lienhard nahmen dem VKC im letzten Abräumen knapp 50 Kegel ab und sicherten den Sieg. „Wir waren hier noch nie so dicht an einem Sieg dran“, sagte Benjamin Waldherr. VKC II: Hafen 929, Henle 935, Loy 930, Waldherr 991, Meckler 906, Lacher 1001.

DCU-Pokal, 1. Runde: Der VKC Eppelheim hat die erste Hürde auf dem Weg zur Titelverteidigung im DCU-Pokal genommen. In Plankstadt gewann der VKC seine Vorrundengruppe mit 1991 Kegeln knapp vor Gastgeber Frei Holz Plankstadt (1980). Die Eppelheimer verzichteten auf Tobias Lacher und Daniel Aubelj. Gespielt wurde, wie im Pokal üblich, mit vier Akteuren über je 100 Wurf. Jan Jacobsen und Lars Ebert erzielten gute Ergebnisse, lagen aber dennoch 25 Kegel hinter Plankstadt zurück und nur zwei Kegel vor Ettligen. VKC: Jacobsen 514, Ebert 506, Dittkuhn 496, Cartharius 475.

#### Termine:

Bundesliga Männer, Freitag, 19 Uhr: GH/GW Sandhausen – VKC Eppelheim.

2. Bundesliga Männer, Samstag, 12.30 Uhr: Fortuna Rodalben – VKC Eppelheim II.

Bundesliga Frauen, Sonntag, 14 Uhr: SG BW/GH Plankstadt – DSKC Eppelheim.

2. Bundesliga Frauen, Sonntag, 15 Uhr: DKC/KSC 81 Hockenheim – DSKC Eppelheim II.

## Sängerbund Germania

### Neuer Kammerchor erfolgreich gestartet Sängerinnen und besonders Sänger weiterhin willkommen

Seit Ende September gibt es unter dem Dach des Sängerbunds Germania Eppelheim einen neuen Kammerchor. Der Verein deckt nun mit seinen insgesamt fünf Chören viele Facetten der Chormusik ab. Die Kinder- und Jugendchöre brillieren mit ihren klaren Stimmen, der moderne Popchor lässt bekannte Evergreens erklingen und der traditionelle Männerchor bringt seit vielen Jahren mehrstimmige Volks- und Weinlieder zu gehör. Nun auch ein junger klassischer Kammerchor.



Foto: Kim Boyne

Die 28-jährige Chorleiterin Kim Boyne sucht hierfür aber weiterhin Sängerinnen und Sänger im Alter von Anfang 20 bis Ende 30 Jahren, die klassische Chorerfahrung mitbringen. Das erste Programm des neuen Kammerchores wird in die facettenreiche Welt der skandinavischen und baltischen Chormusik entführen. Bis ins 19. Jahrhundert hinein wurde die professionelle skandinavische Musiklandschaft stark von der deutschen Musiktradition beeinflusst. Erst in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts strebten die Skandinavier nach einer kulturellen Unabhängigkeit. Die Deutsche Männerchorbewegung diente als Vorbildung für die Formung der nordischen Chortradition. Doch nach einer beispielhaften und kühnen Entwicklung im Bereich der Chormusik im 20. und 21. Jahrhundert konnten sich die skandinavischen Länder emanzipieren.

Die skandinavische und baltische Chormusik verarbeitet die Spiritualität und Frömmigkeit der Menschen, die Beziehung zur Natur und die nordische Folklore. Auch wenn die Geschichte der skandinavischen und baltischen Chormusik nicht so weit in die Vergangenheit reicht, so ist sie trotzdem abwechslungsreich und zeigt die Vielfältigkeit und Vielseitigkeit jedes einzelnen Landes. Sicher sind die verschiedenen und für Deutsche Chöre ungewöhnlichen nordischen Sprachen eine Herausforderung. Die Chorleiterin hat sich aber ganz bewusst dafür entschieden, da die obertonreichen und melodischen Sprachen einen sehr homogenen und runden Chorklang erzeugen können. Und gerade dies ist für einen neu gegründeten Kammerchor ein wichtiges Ziel.

„Nordic Nights“ so der Programmname soll in Auszügen bereits an der Eppelheimer Chornacht am 27. Mai 2017 dem Publikum vorgestellt werden und im Herbst 2017 soll ein eigenständiges Konzert des Chores erfolgen.

Die Chorproben werden immer dienstags von 20 bis 21.30 Uhr stattfinden. Alle interessierten Sängerinnen und Sänger sind herzlich im Saal (1. Stock) des Gasthauses zum Goldenen Löwen in Eppelheim, dem Vereinsheim, eingeladen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt oder besteht Interesse an weiteren Informationen? Dann schreiben sie an [neuerkammerchor@sbge.de](mailto:neuerkammerchor@sbge.de) oder kommen sie einfach bei einer der nächsten Proben vorbei.

Wir freuen uns auf Sie

## Skiclub

Ski-Club Eppelheim



Vom 12.03. – 16.03.2017

### Vier Übernachtungen

Skifahren und Wandern

### Gaschurn Montafon

Skigebiet /Silvretta-Nova

Unterkunft: Hotel Sonnblick

Leistungen: Fahrt im Reisebus

Übernachtung im Doppelzimmer mit  
Dusche/Wc.

Incl. Halbpension

Mitglieder 300,—

Nichtmitgl. 450,00

Leitung: H.+R. Zimmermann

Tel. 06221/763671

## SG Poseidon

## KERWE 2016 – SCHÖN WARS

Traditionell fand am ersten Oktoberwochenende die Eppelheimer Kerwe statt, auf der auch die SG Poseidon wie immer vertreten war. Von Freitag bis Sonntag gab es an der Bierbar frisch Gezapftes, das Highlight, wie seit einigen Jahren, waren natürlich die leckeren Cocktails am Samstag und die dazugehörige Party!

Aber auch die Kuchen und Torten fanden reißenden Absatz, sowohl als verspätetes Frühstück als auch zur Kaffee/Kuchen Zeit. Die Stimmung war an allen Tagen trotz des unbeständigen Wetters sehr gut, Helfer und Gäste waren bestens gelaunt und hatten ihren Spaß!

Ein riesen Dankeschön an dieser Stelle an alle, die mitgeholfen haben, beim Auf-/Abbau, als Helfer, oder durch Kuchen-/Waffelteigspenden – ohne euch wäre das nicht möglich gewesen! Nicht zu vergessen ist aber auch das Kerwe Team, welches nicht nur an den drei Kerwe Tagen immer zur Stelle war und die nicht gefüllten Schichten und die Nachtwache einfach selbst übernommen hat, sondern im Vorfeld alles geplant und gemanagt hat: vielen Dank für euer tolles Engagement!

Wir freuen uns schon auf die Kerwe 2017!

## Förderverein SKC Frei Holz 1927

Der Förderverein des SKC FREI HOLZ 1927 Eppelheim lädt wieder zum Oktoberfest – Eppelheim. Dieses Jahr wird sogar an gleich zwei Tagen in der Rudolf Wild Halle, gefeiert! Gaudi, Stimmung und Bayrische Schmankerl dazu Wies'n -und Partyhits mit der Band „ Fullhouse“ bis in die Nacht am 14. und am 15.Oktober 2016 ab jeweils 17.00h.

www.oktoberfest-eppelheim.de

# Oktoberfest

O'zapft is...

14/15.10.2016

Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

17.00 Uhr

Bierschant,  
Weisswurst,  
Schmankerl

Free Entry

FULLHOUSE

Flyer: Rene Borchert

Foto Fullhouse: Florian Weingarth

## Theaterensemble Wildfang e.V.

## Das Theaterensemble WILDFANG spielt wieder auf!

Der Herbst ist da – und damit auch die Zeit mal wieder ins Theater zu gehen. Das **Theaterensemble WILDFANG e.V. aus Eppelheim** bringt im Oktober wieder ein rasantes Stück auf die Bühne – in der Stadtbibliothek Eppelheim.

„**Jetzt aber schnell!**“ (von Holger Klän) handelt von der Zeit: Zeit haben, Zeit managen und natürlich auch Zeitverlust. Wer kennt es nicht, dieses Gefühl, dass der Tag 48 Stunden haben müsste? Man trifft sich deshalb zum Seminar für Zeitoptimierung. Ob Hausfrau, Unternehmer, Journalistin oder verwöhntes Weibchen, alle wollen lernen, wie sie Stunden, Minuten, ja gar Sekunden optimal nutzen können. Abhängig von Mobiltelefon und Internet, getrieben von Sorgen und Zeitnöten, hoffen sie auf die Hilfe von Seminarleiterin Karin.

Als Strom und Handynet ausfallen, scheinen plötzlich alle verrückt geworden zu sein. Nur der Hausmeister lehnt sich zurück und beobachtet aus den Augenwinkeln und mit viel Humor das Geschehen.

**Aufführungen sind am: Donnerstag, 27.10. (Premiere), Freitag, 28.10. und Samstag, 29.10.2016 (Derniere). Einlass ist ab 19 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr.**

Karten zum Stück gibt es ab sofort bei den folgenden VVK-Stellen:

- Eppelheimer Buchladen (Scheffelstr.14, Tel. 06221/76 63 07)
- Stadtbibliothek Eppelheim (Jahnstr.1, Tel. 06221/ 76 62 90).

Die WILDFANG-Gruppe freut sich auf viele Besucher!

THEATERENSEMBLE  
WILDFANG E.V.

präsentiert

# JETZT ABER SCHNELL!

von Holger Klän

27. / 28. / 29. Oktober 2016

jeweils um 19:30 Uhr

Stadtbibliothek Eppelheim

Eintritt 10 Euro

Vorverkaufsstellen  
Stadtbibliothek Eppelheim, Jahnstr. 1, 69214 Eppelheim  
Eppelheimer Buchladen, Scheffelstr. 14, 69214 Eppelheim

www.theater-wildfang.de

## TVE Handball www.tv-eppelheim.de

## Ergebnisse und Berichte:

Sonntag, 09. Oktober 2016

**Verbandsliga** (Männer): TV Eppelheim : HSG Ettlingen/Bruchhausen 24:23 (8:9)

**Triumph der Leidenschaft**

Nach dem blutleeren Auftritt im ersten Rundenspiel konnte man am Samstagabend einen völlig verwandelten TV Eppelheim erle-

ben, der die starke Mannschaft der HSG Ettlingen/Bruchhausen in einem hoch emotionalen Kampfspiel mit 24:23 (8:9) niederrang, obwohl die spielerische Stärke der Vorsaison im Angriff noch nicht erreicht wurde, was unter anderem an der kaum zu erklärenden Abschlussschwäche liegt, die das Team plötzlich befallen hat.

Diese machte sich bereits in den Anfangsminuten bemerkbar, als nach der 1:0 Führung vier Fehlwürfe es dem Gegner ermöglichen, auf 1:4 wegzuziehen. Dank einer aufopferungsvollen Abwehrarbeit gelang es, nicht nur auszugleichen, sondern auch in der 18. Minute erstmals wieder mit 6:5 in Führung zu gehen, als Abwehrchef Sebastian Dürr, der mit seinen Nebenleuten an diesem Tag einen famosen Job verrichtete, trotz Unterzahl ein Steal gelang, den er auch selbst erfolgreich abschloss. Doch dann war es auch schon wieder vorbei mit der TVE-Herrlichkeit, Pfosten und Torhüter standen den Eppelheimer Werfen im Wege, sodass die Gäste mit einem 8:9 Vorsprung in die Pause gehen konnten. Nach dem Wechsel kochten die Gefühle hoch, denn Michael Hofmann sah nach einem Zusammenprall mit einem Gegenspieler, der hart, aber sicher nicht unfair war, jedoch zu heftigen Emotionen bei den Gästen führte, eine aus Eppelheimer Sicht nur schwer nachvollziehbare rote Karte. Das löste aber eine unvorhergesehene Entwicklung aus, denn nun ging die Abwehr des TVE noch leidenschaftlicher zur Sache, woraufhin die Angreifer aus Ettlingen zu schwächeln begannen, sie warfen neun Minuten lang kein Tor, was die Hausherren nutzen konnten, einen 14:10 Vorsprung herauszuwerfen. Zum überragenden Faktor wurde dabei Martin Kriechbaum im Eppelheimer Tor, der reihenweise schwerste Geschosse, darunter zwei Strafwürfe entschärfte und so die Halle zum Kochen sowie sein Team scheinbar auf die Siegesstraße brachte, zumal der nun eingewechselte Alexander Huckele drei Granaten ins gegnerische Netz feuerte und damit die Wurfflaute der Gastgeber aus dem Rückraum behob. Bis zur 54. Minute hielt die Führung (20:16), dann aber schossen sich die Gäste mit dem Mute der Verzweiflung wieder heran, eine offene Deckung tat ein Übriges, und zwei Minuten vor dem Abpfiff hatten sie ausgeglichen (22:22). Doch nun setzten Patrick Brendel und Simon Stroh die entscheidenden Wirkungstreffer zum 24:22, das letzte Tor durch den gegnerischen Haupttorschützen Philipp Karasinski wenige Sekunden vor dem Abpfiff kam zu spät, um noch Unheil anzurichten.

Der Jubel im Eppelheimer Lager war dem Spielverlauf entsprechend, Erleichterung auf der einen Seite, Stolz auf der anderen. Trainer Eduard Heier kommentierte zutreffend: „Das war Emotion pur, so will ich mein Team kämpfen sehen, dann können wir Berge versetzen.“ Ein besonderes Lob bekam Martin Kriechbaum ab: „Vier Mal sind sie von der Siebenmeterlinie an ihm gescheitert, dazu die Freien, die er gehalten hat, er war neben der Abwehr der Garant des Erfolges.“ Arbeit bleibt dem Trainer jedoch noch zur Genüge, der Angriff muss wieder zu seiner alten Gefährlichkeit zurückfinden, nicht immer kann die Defensive das Spiel retten. (we)

TVE: Kriechbaum, N.Brendel; P.Brendel (5), Stotz (4), Erb (2/1), Huckele (3), Späth, Hofmann (2), Scheffzek (2), Föhr (1), Ernst (3), Dürr (1), Müller, Stroh (1)

**1. Kreisliga** (Männer): TV Eppelheim II – HG Eberbach 38:28 (20:16)

#### **Nattern demonstrieren Heimstärke**

Nach drei Wochen Pause empfangen die Nattern den alten Rivalen aus Eberbach zum ersten Heimspiel der Saison. „Gegen die HG Eberbach haben wir zuhause immer gut ausgesehen, sie kamen sicher mit Respekt vor uns hier an,“ gab der verletzte Spielmacher Steffen Wallberg, der zu gerne mit eingreifen wollte, an. Auch am Samstag verlief das Spiel nach Wunsch, man gewann in einem flotten, attraktiven Handballspiel mit zehn Toren Differenz und fuhr die ersten Punkte in der neuen Spielklasse ein.

Die Nattern konnten auf einen vollen Kader zurückgreifen, zu dem Carsten Geier (A-Jugend) und Thorben Aldejohann (Kader Erste Mannschaft) dazustießen. Dies war auch nötig, denn mit Rouven Schwegler (Schultermuskelsehnteilabriss) und Daniel Sauer (Zehenbruch) waren zwei weitere Leistungsträger ausgefallen.

Zu Beginn passte noch nicht so viel im Spiel der Hausherren,

denn man lag nach vier Minuten bereits mit 1:4 in Rückstand. Allerdings nahm dann der Youngster Robin Gassert auf der Mitte das Heft in die Hand und setzte seine Nebenleute klug in Szene oder suchte selbst den Abschluss. Beim 7:6 nach zehn Minuten durch den Mann der ersten Halbzeit, Leo Holtmann, war die erste Führung erzielt, diese sollte den Rest des Spiels Bestand haben. Holtmann und Simon van Huuksloot, der auf Halblinks begann, zeigten eine bärenstarke Leistung und waren vom Gegner zu keiner Zeit in den Griff zu bekommen. Dass man zur Halbzeit 20:16 führte lag einerseits an einer guten Chancenverwertung vorne, aber auch an einer ausbaufähigen Abwehr- und Torhüterleistung.

Der Ausbau der Defensive fand dann in der zweiten Halbzeit statt, als man nach acht gespielten Minuten auf 26:17 enteilt war. Man bekam den gefährlichsten Rückraumakteur der Gäste, Patrick Weber, gut in den Griff und erschwerte den Gästen insgesamt das Torewerfen erheblich. Starke Akzente konnten auch Aldejohann am Kreis und im Rückraum und der Halblinke Weihmann setzen. Bei frühzeitig entschiedenem Spiel nutzte Trainer Robert Krembsler seine Wechselmöglichkeiten und gab jedem Spieler Einsatzzeit. Denn die Saison ist lang und jeder Mann wird fit gebraucht.

„Ich bin sehr zufrieden mit meinen Nattern, wir haben unseren Zuschauern ein gutes Spiel geboten und Dinge umgesetzt, die wir trainiert haben. Nächste Woche wartet mit Wiesloch ein harter Brocken, aber wir sind keine Laufkundschaft,“ so Robert Krembsler. In der Tat, denn nächsten Sonntag (18.30 Uhr) geht es zum Tabellenführer aus Wiesloch.

Eppelheim:

Urbach, Schäfer; Krembsler, Scheuermann, Holtmann (8), Meyer (3), Weihmann (4), Gassert (3), Geier (4), Bräumer, van Huuksloot (11/6), Aldejohann (5).

Eberbach:

Badziong, Krist, Ackermann; Molter, Menges (1), Fischer (1), Kessler (11/4), Rötger (3), Walter (5), Scherzinger (2), Weber (4), Sorg (1).

**4. Kreisliga** (Männer): TV Eppelheim III : TSV Rot IV 22:20 (12:9)

#### **Zweiter Saisonsieg wird eingefahren**

Im Vergleich zum ersten Spiel gegen Sandhausen legte die Eppelheimer 1C los wie die Feuerwehr. Daniel Hoch war es, der die ersten drei Treffen selbst erzielte und bei den nächsten drei geschickt seine Mitspieler freispielte. So stand es nach 10 Minuten bereits 6:1 für Eppelheim. Bis zur Halbzeitpause fielen Tore auf beiden Seiten, sodass es mit 12:9 in die Halbzeitpause ging.

In der zweiten Halbzeit wurden von der Heimmannschaft, wie im Spiel gegen Sandhausen, wieder drei 7-Meter verworfen, die eine höhere Eppelheimer Führung hätten bedeuten können. Beim Stand von 21:15 gingen die Gäste aus Rot auf eine komplett offene Manndeckung über. Die Eppelheimer 1C hatte damit ihre Probleme und mussten bis zum Ende noch vier Gegentore kassieren. Leider verschoss der Stark spielende Linksaußen Niklas Bräumer am Ende den letzten Wurf, nachdem er seinen Gegenspieler enteilt war. Ein weiteres Lob gebürt Arthur Heimbrecht, dem zwei Meter Hünen aus der ersten Mannschaft, der sein Tor zeitweise einfach mal vernagelte.

Das nächste Spiel der Eppelheimer 1C findet am Samstag dem 29.10.16 um 15 Uhr in Walldorf statt.

TVE: Reif, Heimbrecht; Darilmaz (1), Bräumer (5), Hoch (10/2), Föhr, Ulbricht, Deisenroth (2), Merkel (1), Geier (1), Christiansen, Schuhmacher (1), G. Niesperek, Huljak (1)

**Weitere Spiele:**

**1. Kreisliga** (Damen): TV Eppelheim : TV Sinsheim 30:20

**D-Jugend** (männlich) **Kreisliga**: TVE : SG Sandhausen/Walldorf 29:19

**C-Jugend** (männlich) **Kreisliga**: TVE : TSV Meckesheim 11:23

**B-Jugend** (männlich) **Bezirksliga**: JSG Leutershausen/Heddesheim 2 : ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim 28:28

**A-Jugend** (männlich) **Badenliga**: TV Eppelheim : SG Stutensee/Weingarten 23:30

**Vorschau – die nächsten Spiele:**

Samstag, 15. Oktober 2016

**Verbandsliga** (Männer): TSV Rot – TVE, 20 Uhr, Sporthalle der Parkringschule

Viele Fans fanden den Weg ins Capri-Sonne-Sportcenter am letzten Wochenende zum Heimauftritt und verwandelten die eigene Halle in eine Festung. Während der Partie gegen die Akteure der HSG Ettlingen/ Bruchhausen wurde die heimische Sieben mit frenetischen Applaus unterstützt, was vielleicht am Ende den Ausschlag zum wichtigen Erfolg brachte. Diesen Support erhoffen sich die Eppelheimer Handballer ebenfalls, wenn es am kommenden Samstag beim TSV Rot (15.10. – Anpfiff 20 Uhr, Parkringhalle), einem der Absteiger aus der Badenliga, zur Sache geht. Während der TVE mit einem Sieg im Rücken nach Rot reisen wird, gilt es für die Gastgeber die Niederlage im Spitzenspiel gegen die HC Neuenbürg 2000, einen weiteren Favoriten auf den Aufstieg in die Badenliga, wegzustecken. Doch eigentlich kann der TSV auf einen guten Saisonstart zurückblicken, denn sowohl das Team aus Dossenheim als auch die Wieblingen wurden geschlagen und außerdem möchten die Gastgeber ihren unglücklichen Abstieg aus der Vorsaison wiedergutmachen, da dieser nur zustande kam, weil das Schiedsrichtersoll nicht erfüllt wurde und die Mannschaft den Punktabzug von drei Zählern nicht kompensieren konnte.

Die junge Mannschaft der Roter, die mit vielen Eigengewächsen aufgebaut wurde, hat zudem auch einen beachtenswerten externen Neuzugang vorzuweisen, denn mit Simon Körner kam ein starker Halblinker vom Badenligisten Wiesloch, der auch sofort einschlug und bisher die meisten Tore für den TSV erzielt hat. Nichtsdestotrotz kennt der TVE seine Stärken und setzt gegen den Favoriten wieder auf eine geschlossene Mannschaftsleistung, bei der nach dem Wunsch von Coach Ede Heier wieder jeder für den anderen mitarbeiten und sich voll reinhängen soll. So wie beim Sieg gegen Ettlingen zuletzt, denn hier agierte die Mannschaft als Einheit und mit dem absoluten Willen. Nur wenn man solch eine Leistung wiederholen kann, dürfte es überhaupt möglich sein, den favorisierten Gegner zum Straucheln zu bringen.

#### Sonntag, 16. Oktober

**1. Kreisliga (Männer):** TSG Wiesloch – TVE II, 18.30 Uhr, Stadionhalle Wiesloch

Zum dritten Spiel in der 1. Kreisliga treffen die Nattern auf das überragende Team bis dato, die Badenligareserve aus Wiesloch. Das Team ist gespickt mit erfahrenen Spielern, die höherklassig unterwegs waren. Ein echter Brocken also, aber sicher kein Grund zu verzweifeln, denn jedes Spiel beginnt bei 0:0. So sieht es auch Coach Robert Kremsler: „Wir sind sehr heimstark, aber warum sollten wir nicht auch auswärts guten Handball spielen können. Wir werden gut vorbereitet sein“. Mit 2:2 Punkten ist man bisher im Soll und kann den kommenden Gegner zuversichtlich entgentreten. Neben den Langzeitverletzten Wallberg und Hornung sind nun auch Schwegler und Sauer ausgefallen. Es ist unklar, wie lange die Letztgenannten ausfallen werden. Allerdings bietet das auch Chancen für die jungen Spieler Spielzeit und Selbstvertrauen zu sammeln.

#### Weitere Spiele:

Samstag, 15.10.16

**D-Jugend (männlich) Kreisliga:** TSVG Malsch – TVE, 14.30 Uhr, Reblandhalle Malsch

**1. Kreisliga (Damen):** TSG Wiesloch II – TVE, 15 Uhr, Stadionhalle Wiesloch

**A-Jugend (männlich) Badenliga:** HSG Walzbachtal – TVE, 16 Uhr, Schulsporthalle Jöhlingen

**B-Jugend (männlich) Bezirksliga:** ASG TSG Eintracht Plankstadt/ TV Eppelheim – TSG Dossenheim, 16.30 Uhr, Mehrzweckhalle Plankstadt

Sonntag 16.10.2016

**E-Jugend (männlich) Kreisliga:** TV Neckargemünd – TVE, 13 Uhr, Münzenbachhalle Neckargemünd

**C-Jugend (männlich) Bezirksliga:** HC MA/Neckarau – TVE, 13 Uhr, Konrad-Duden-Sporthalle Mannheim

## TVE Leichtathletik [www.tve-leichtathletik.de](http://www.tve-leichtathletik.de)

### Schöne Leistungen der U16 beim Saisonabschluss

Bei fast optimalem Spätsommerwetter (nur der Gegenwind auf der Zielgeraden war nervig) fanden im Konstanzer Bodenseestadion die Badischen Teammeisterschaften der U16 statt. Mitten in der Nacht, um 6:00 Uhr, war an diesem Tag Abfahrt. Gleich nach der Ankunft wurde ein Spaziergang zum Bodensee gemacht. Bei den U16 hatten sich die Mädchen und Jungen mit den Kids aus Walldorf für diese Meisterschaften qualifiziert. Aaron Akpo konnte sich über die 80 m Hürden auf 14,74 s verbessern. Im Hochsprung übersprang er nur 1,24 m. Lars Weick sprintete die 100 m in 14,30 s und landete im Weitsprung bei 4,25 m. Jaqueline Laquai kämpfte über die 80 m Hürden mit 1,8 m Gegenwind und kam nach 13,94 s ins Ziel. Für die 800 m benötigte sie nur 2:44,48 min.



vlnr.: Jaqueline Laquai, Laura Fehmer, Trainer Jochen Rösch, Aaron Akpo, Lars Weick

Foto: Nadja Kimmel

Einen tollen Wettkampf machte Laura Fehmer: Im Hochsprung übersprang sie 1,36 m (Saisonbestleistung) und auch im Kugelstoßen (6,88 m) sowie im Speerwurf (21,36 m) konnte sie neue persönliche Bestleistungen erzielen. In der Endabrechnung kamen die Jungs auf den 4. Platz und die Mädchen auf Platz sieben.

## TVE Volleyball

### Saisonstart der TVE Volleyballer

Am 8. Oktober starteten unsere beiden aktiven Mannschaften in die Hallen Saison. Die Damen Mannschaft bestritt ihr erstes Liga-Spiel bei einem Auswärtsspiel in Höpfigen. Die Herren traten das erste Auswärtsspiel in Forst an. Leider konnten beide Mannschaften nur einen Satz für sich gewinnen und verloren 3:1.

Die ersten Heimspiele stehen bei den Damen am 5. November, bei den Herren am 6. November an. Die Heimspiele finden jeweils in der Ernst-Knoll-Halle statt.



Foto: Lucia Vierling

## TVE Wandern

### Schluchten des Hochschwarzwaldes, zum Zweiten....

Die gemeinsame Mehrtageswanderung der Männer und Frauen der TVE –Wanderabteilung im Raum Löffingen / Wutachschlucht im Vorjahr war bei den Teilnehmern / innen hervorragend angekommen. Und in 2015 verblieben für die Wanderfreunde aus Eppelheim noch einige weiße Flecken auf den Wanderkarten dieser interessanten Mittelgebirgsregion, die dazu auch noch im „Ländle“, also fast vor unserer Haustür liegt. Somit bot es sich förmlich an, bei den Planungen der Wanderabteilung in diesem Jahr noch einmal diese Region ins Auge zu fassen. Gesagt, getan...



Foto: Rolf Bertsch

Anreise und lokale Fahrten wieder sicher, kostengünstig und umweltfreundlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Schwerpunkt Bahn. Hotel wie im Vorjahr, weil es sich bereits da als gut und günstig gelegen erwiesen hat. Für die Wandertouren wurden selbstverständlich vom Vorjahr abweichende Ziele gewählt. Sicher war es kein Zufall, dass die Teilnehmerzahl in diesem Jahr um rund die Hälfte über der des Vorjahres lag.

Der erste Wandertag brachte die Gruppe mit der Höllentalbahn und der Dreiseenbahn zum Schluchsee. Nach einer Schiffsrundfahrt auf dem See startete als „Eingehtour“ eine etwa 2/3 – Umrundung des Schluchsees bei fantastischem Sommerwetter, aber etwas leichter erträglichen Schwarzwaldtemperaturen, teilweise auf Schatten spendenden Waldwegen. Dass die Wanderung nicht ohne Einkehr in einem rustikalen Schwarzwaldgasthof enden durfte spricht für sich. Am Abend dieses ersten Wandertages geht die Hoteltür auf und: Überraschung! Die Eppelheimer Ehrenbürgerin Inge Burck ließ es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen, die Wandergruppe aus Eppelheim in ihrem traditionellen Urlaubsstädtchen zu begrüßen. Dass daraus ein schöner gemeinsamer Abend entstand ist klar. Liebe Inge, wir haben uns über Deinen Besuch sehr gefreut und danken Dir!

Am nächsten Morgen, Samstag früh, brachte uns der Wanderbus der Stadt Löffingen in den Ortsteil Bachheim zu unserem Einstieg in die Wutachschlucht. Nach zügigem Abstieg führte unser Weg in diesem Jahr – unten an der Wutach angekommen- den Fluss aufwärts in Richtung der Wutach-Versickerung. Fantastische landschaftliche Eindrücke begleiteten uns bis dahin und weiter über den Galerieweg, über den uns unser lokaler Wanderführer Hans Grieshaber führte, den wir für die ersten beiden Wandertage engagiert hatten. Bis zum Ausstieg an der Schattenmühle vergossen wir an diesem Tag einigen Schweiß, aber alle wurden wir belohnt mit wunderbaren Eindrücken der wilden Natur in dieser Schlucht. An diesem Tag, wie auch am Folgetag wanderten wir in zwei getrennten Gruppen, um den unterschiedlichen Anforderungen der einzelnen Teilnehmer entgegen kommen zu können.

Am letzten Wandertag, Sonntag in der Früh´ fuhren wir mit einer Kombination aus Bahn und Bus in Richtung Feldberg. Von der Endstation des Busses am „Tor zum Höchsten“ begannen wir unseren Aufstieg für die gut 200 Höhenmeter – nur 200, aber die hatten es in sich....Die Wanderung führte gipfelwärts über die

Todtnauer Hütte, wo wir uns mit einer Einkehr stärkten. Weiter ging es vorbei an der St.Wilhelmer Hütte steil aufwärts dem Gipfel und dem Plateau entgegen. Abgekämpft oben angekommen belohnten uns herrliche Aussichten, sei es hinab zum Feldsee, in die Ferne bis zu den Schweizer Alpen, oder in die Weite der Landschaften rund um den höchsten Berg im „Ländle“. Jeder Schritt an diesem Tag hat sich gelohnt. Eine wichtige Bemerkung zum Schluß: Petrus meinte es auch an diesem Tag gnädig mit uns. „Oben ohne“, ohne schützendes Blätterdach hat er, sei es ihm gedankt, uns häufig mit kleinen Wölkchen vor zu viel Sonneneinstrahlung bewahrt.

Viel zu schnell flogen die gemeinsamen Wandertage an uns vorbei. Die ausgewählten Touren und die gute Stimmung unter Freunden kamen bei allen Beteiligten sehr gut an.

**Und:** Wir entdecken immer noch weiße Flecken auf unseren Karten. Ob es noch ein „Schluchten... zum Dritten...“ gibt?



## Eppelheimer Flüchtlingshilfe

### Die Eppelheimer Flüchtlingshilfe auf der Kerwe: Gemischtes Wetter – prächtige Stimmung!

Die Eppelheimer Flüchtlingshilfe (EFH) hat dieses Jahr erstmalig an der Kerwe in Eppelheim mit einem eigenen Stand teilgenommen. Geboten wurden vor allem syrisch-arabische Köstlichkeiten von herzhafte bis süß sowie echter syrischer Kaffee, also für jeden Gaumen etwas dabei. Daneben gab es die Möglichkeit mit den Helfern und Engagierten in der Flüchtlingshilfe ins Gespräch zu kommen und auch Flüchtlinge kennenzulernen.

Mit Feuereifer bei der Sache und stets mit einem gewinnenden Lächeln im Gesicht haben sich Flüchtlinge aus der Wasserturm- und der Lilienthalstr. in den Kerwestand gestellt und die Besucher bei der Auswahl an Knabberereien und Fingerfood beraten und bedient. Einigen der Helfer und Flüchtlinge gefiel die Atmosphäre so sehr, dass sie gleich zwei Tage hintereinander am Stand waren und zupackten. Die Besucher bedankten sich für das leckere Essen gerne mit einer Spende.

Diese Einnahmen werden wiederum Projekten von und mit Flüchtlingen und der EFH zu gute kommen.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht hierbei noch an die Stadt Eppelheim, insbesondere dem zuständigen Organisator der Stände auf der Kerwe, Herrn C. Horsch, der unkompliziert und hilfreich mit Rat und Tat den „Neulingen auf der Kerwe“ zur Seite stand.



Foto: E.Klett

### Die Kleiderkammer braucht Ihre Hilfe!

Nachdem am 07.10.16 ein neuer Erdenbürger das Licht der Welt erblickt hat, brauchen wir dringend

- Kinderwagen
- Sporthosen Gr. M und L
- Straßenschuhe für Jugendliche Gr.39-42
- Yoga-/ Sportmatten

Die **Spendenannahme** erfolgt immer **Dienstag von 16 bis 18 Uhr**,  
**im kath. Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33**  
**Außerdem in eigener Sache:**  
**wer hat Lust und Zeit aktiv unsere Arbeit in der Kleiderkammer zu unterstützen. Wer kann regelmäßig DI und DO von 11:00 bis 13:00 Uhr den Verkauf begleiten? Interesse? Dann melden Sie sich unter Tel. 06221/765322**

## Fotogruppe F-Stop

**LICHTSPIEGEL**

Marktstraße 5, 69214 Eppelheim  
 am Hugo-Giese Platz

Vernissage am Freitag,  
 den 07.10.2016 um 19:30

Öffnungszeiten jeweils von 14 - 18 Uhr:  
 So / So: 01. - 02. 10. 2016  
 Mo: 03. 10. 2016  
 So / So: 08. - 09. 10. 2016  
 So / So: 15. - 16. 10. 2016

www.fstop-heidelberg.de

Es stellen aus:  
 OLIVER LANGOHR  
 ANNA LOGUE  
 MARKUS PFEFFER  
 NIC STRAUBE  
 ANGELA WEIL  
 AXEL WERNER

Die FOTO GRUPE F-STOP STELLT AUS

## Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

### Gemeinsam mehr erreichen Erstes Treffen der kommunalen Behindertenbeauftragten im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Um das Thema „Inklusion und Barrierefreiheit“ ging es kürzlich im Großen Sitzungssaal des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg. Patrick Alberti, der neue kommunale Behindertenbeauftragte des Rhein-Neckar-Kreises, hat die Ansprechpartner für Menschen mit Behinderungen und Behindertenbeauftragten der Kreisgemeinden zu einem ersten Treffen eingeladen.

Der neue kommunale Behindertenbeauftragte des Rhein-Neckar-Kreises stellte den Vertreterinnen und Vertretern der Kreisgemeinden sich und seinen Aufgabenbereich vor.

Ein wichtiges Thema an diesem Vormittag war die Vernetzung der Behindertenbeauftragten der Städte und Gemeinden des Rhein-Neckar-Kreises. Hier wird Patrick Alberti den Aufbau und die Koordination eines Netzwerks vorantreiben, um die Kompetenzen der einzelnen Akteure zu bündeln. Denn gemeinsam kann man mehr erreichen und so freut sich Alberti auf eine vertrauensvolle und produktive Zusammenarbeit mit den Kreisgemeinden. Außerdem wurden an diesem Vormittag gleich zwei spannende Projekte aus der Region vorgestellt: Gundula Sprenger, Leiterin der Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V. sprach zum Thema Inklusion in der Volkshochschule. Die Volkshochschule öffne sich immer mehr der Inklusion, so dass nunmehr fast alle angebotenen Kurse inklusiv seien. Das bedeutet: Die Kurse der Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V. stehen allen Menschen, mit und ohne Behinderung, offen. Es gibt ein Beratungsangebot, damit jeder Kunde den Kurs findet, der seinen Bildungswünschen am nächsten kommt.

Ein weiteres spannendes Projekt an der Volkshochschule, ist der „Demokratie-Führerschein“. Sprenger berichtete davon, wie Menschen mit und ohne Behinderung sich auf den Weg gemacht haben, gemeinsam Grundlagen der Kommunalpolitik zu erlernen

und sich dann eines konkreten politischen Themas anzunehmen.

Im Anschluss stellte Karin Terfloth von der Pädagogischen Hochschule Heidelberg das Projekt „Unter Dach und Fach - Index für Inklusion zum Wohnen in der Gemeinde“ vor. Der Index ist ein Instrument, mit dem sich Menschen in einer Gemeinde gemeinsam auf den Weg zur Inklusion machen können. Terfloth betonte in ihrem Vortrag, dass jede Gemeinde andere Voraussetzungen und damit andere Möglichkeiten habe, Inklusion zu erreichen. Der Index helfe dabei, Exklusionsrisiken zu erkennen und Bedingungen für Inklusion in der Gemeinde zu schaffen.

Letztlich war dieses Treffen ein gelungener Vormittag voller Impulse. Es zeigte sich vor allem, dass Inklusion ein Thema ist, dem man sich von verschiedenen Seiten her nähern kann. Am besten gemeinsam.

Zur Person Patrick Alberti:

Der 37-jährige Soziologe aus Oftersheim beschäftigt sich seit fast 18 Jahren mit dem Thema Behinderung und er möchte sich nach dem Wahlspruch „Nichts über uns ohne uns“ gemeinsam mit Menschen mit Behinderungen für bessere Teilhabechancen einsetzen. Albertis Aufgaben ergeben sich hauptsächlich aus dem Landes-Behindertengleichstellungsgesetz. Dazu gehört die Beratung des Landkreises zu Fragen der Politik für Menschen mit Behinderungen. Patrick Alberti ist als Ombudsmann Vertrauensperson für Menschen mit Behinderungen. Außerdem ist er bei allen Vorhaben des Kreises und der Gemeinden zu beteiligen, sofern die Belange von Menschen mit Behinderungen betroffen sind.

## Achtung! Geänderter Anzeigenschluss!

Bitte senden Sie die Berichte für die  
 KW 44 (Ausgabe 3.11.2016) bis

**spätestens Freitag, den 28.10.2016, 12 Uhr**

**an eppelheimernachrichteneppelheim.de**

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Eppelheim

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-slr.de

**Anzeigenberatung:** K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

## Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.de  
 Abonnement: www.nussbaum-lesen.de  
 Zusteller: www.gsvertrieb.de  
 Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich.  
 Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

## Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

## Nachhaltigkeit

### Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

### Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO<sub>2</sub>-Emission, kein radioaktiver Abfall.

### Mehr Informationen:

www.nussbaum-slr.de/nussbaum-medien/okologie